



# Engagementbefragung 2023

Motive und Motivation in der Flüchtlingshilfe

16. April 2024

METHODENBERICHT



## Inhaltsverzeichnis

<b>1 Die Engagementbefragung 2023.....</b>	<b>3</b>
<b>2 Stichprobe und Rekrutierung .....</b>	<b>4</b>
<b>3 Fragebogen.....</b>	<b>5</b>



## 1 Die Engagementbefragung 2023

Die Engagementbefragung des wissenschaftlichen Stabs des Sachverständigenrats für Integration und Migration (SVR) besteht aus einer im Jahr 2023 in drei Wellen erhobenen Datenreihe. Die Daten sind die empirische Grundlage für zwei Veröffentlichungen<sup>1</sup>: Der im April 2023 erschienene Policy Brief „Selektive Solidarität: Wovon Hilfsbereitschaft gegenüber Flüchtlingen abhängt“ nutzte die erste Welle der Befragung. Im Zentrum der Publikation stehen Solidaritätsabstufungen zu verschiedenen Gruppen von Flüchtlingen, die mittels sog. Vignetten untersucht werden. Die im April 2024 veröffentlichte Studie „Motive und Motivation in der Flüchtlingshilfe. Ergebnisse einer Befragung zum freiwilligen Engagement“ nutzt alle drei Wellen der Erhebung und analysiert die Motive für Engagement.

**Tab. 1 Eckdaten zur Engagementbefragung 2023**

Grundgesamtheit	Deutschsprachige Bevölkerung ab 18 Jahren
Art der Befragung	Online Panel in drei Erhebungswellen (Panel-Design)
realisierte Stichprobe	4.021 / 3.253 / 2.563 Fälle (Wellen 1–3)
Erhebungszeitraum	Februar–März / Mai–Juni / August (Wellen 1–3)
Auswahlverfahren	Wahrscheinlichkeitsstichprobe aus dem forsa.omninet-Panel
durchführendes Institut	Forsa – Gesellschaft für Sozialforschung und statistische Analysen mbH
Scientific Use File	Voraussichtliche Bereitstellung der Daten für wissenschaftliche Forschungszwecke im Forschungsdatenzentrum Ruhr am Rheinisch-Westfälischen Institut für Wirtschaftsforschung (RWI) im Juli 2024

<sup>1</sup> Die hier genannten Publikationen des wissenschaftlichen Stabs des SVR entstanden im Rahmen des Forschungsprojekts „Solidarität in der Aufnahmegesellschaft: Wahrnehmung Geflüchteter und Determinanten für Engagement und Hilfsbereitschaft“, das von der Stiftung Mercator gefördert wird.



## 2 Stichprobe und Rekrutierung

Für die Studie sollte eine Stichprobe aus der Grundgesamtheit der deutschsprachigen Bevölkerung ab 18 Jahren gezogen werden. Die Datenerhebung wurde von forsa – Gesellschaft für Sozialforschung und statistische Analysen mbH durchgeführt. Für die Stichprobenrekrutierung nutzte forsa das hauseienge Online-Panel forsa.omninet. Die Teilnehmenden dieses Panels werden von forsa über die bundesweiten Telefonbefragungen rekrutiert. Zum Zeitpunkt der Befragung befanden sich über 100.000 aktive Teilnehmerinnen und Teilnehmer im Online-Panel.<sup>2</sup> Aus diesem Pool an potenziellen Probandinnen und Probanden zieht forsa Zufallsstichproben, um weitere Befragungen (so auch für das vorliegende Projekt) durchzuführen. Forsa gibt an, dass die Ausschöpfungsquoten bei den Panel-Befragungen (d. h. der Anteil der befragungswilligen Probandinnen und Probanden) i. d. R. bei 60 bis 70 Prozent liegen, während die Abbruchquoten während eines Interviews fünf Prozent nicht überschreiten.

Mit der Ziehung einer Stichprobe aus einem Panel, das bundesweit über Mobil- und Festnetz rekrutiert wurde, sind prinzipiell die Bedingungen für eine repräsentative Befragung erfüllt, da jede zur Grundgesamtheit gehörende Person theoretisch eine berechenbare Wahrscheinlichkeit hat, in die Umfrage zu gelangen. Allerdings stehen Personen, die sich zu einer Eintragung ins forsa.omninet-Panel nicht bereit erklärt haben (sog. Non-response), grundsätzlich nicht für eine Befragung zur Verfügung. Über die Anteile der Panel-Teilnahmeverweigerer und damit über die Größe dieser Personengruppe (sog. Undercoverage) liegen dem wissenschaftlichen Stab des SVR keine Angaben vor. Damit fehlen für eine endgültige Einordnung der Qualität der Stichprobe notwendige Informationen. Angesichts des erfahrungsgemäß bei Telefonumfragen auftretenden Undercoverage geht der wissenschaftliche Stab des SVR davon aus, dass stichprobenspezifische Verzerrungen nicht ausgeschlossen werden können.<sup>3</sup>

---

<sup>2</sup> Alle im Folgenden dargestellten Informationen zum Panel sowie zur Rekrutierung wurden dem wissenschaftlichen Stab des SVR von forsa bereitgestellt.

<sup>3</sup> Für einen Überblick zu den Vor- und Nachteilen von (Nicht-)Wahrscheinlichkeitsstichproben siehe Kohler, Ulrich/Post, Julia C. 2023: Welcher Zweck heiligt die Mittel? Bemerkungen zur Repräsentativitätsdebatte in der Meinungsforschung, in: Zeitschrift für Soziologie; 52: 1, 67–88.



Im Rahmen des Projekts sollten drei Befragungswellen realisiert werden. Dadurch bestand einerseits die Möglichkeit, die Fragebogeninhalte über verschiedene Zeitpunkte aufzuteilen und damit die Befragten nicht mit einer zu langen Erhebungsdauer zu überfordern. Andererseits bestand die Hoffnung, über die Zeit ggf. auftretende Meinungstrends (d.h. generelle Änderungen in u.a. Haltungen zu flüchtlingsspezifischen Themen) sichtbar zu machen. Aufgrund inhaltlicher Überlegungen gab der wissenschaftliche Stab des SVR eine Mindestfallzahl für die dritte Welle vor. Demnach war unter Berücksichtigung der voraussichtlichen Panel-Ausfälle die Fallzahl für die erste Welle derart zu bestimmen, dass in der letzten Welle mindestens 2.500 Panelistinnen und Panelisten enthalten sein sollten. Diese Vorgabe konnte von forsa umgesetzt werden. So haben in der ersten Welle (Februar/März) 4.021, in der zweiten 3.253 (Mai/Juni) und in der letzten 2.563 (August) Personen teilgenommen. Die Feldzeit betrug je nach Welle ca. drei Wochen.

### 3 Fragebogen

Das Befragungsinstrument wurde ausschließlich auf Deutsch erstellt und enthielt überwiegend geschlossene Fragen. Die Items sind – sofern nicht aus etablierten Surveys entliehen – vom wissenschaftlichen Stab beim SVR erarbeitet und mit forsa abgestimmt worden. In einigen Fällen wurden die Formulierungen oder die Darstellung überarbeitet oder neu gestaltet, um optimal auf die Bedingungen einer Online-Befragung abgestimmt zu sein.<sup>4</sup> Die Programmierung des Fragebogens und damit alle im Rahmen von Online-Befragungen üblichen Maßnahmen (Programmierung für Desktop und Mobiltelefone, Einbau von Plausibilitätschecks und Konsistenzprüfungen) wurden von forsa übernommen und mit dem Projektteam beim SVR abgestimmt. In jeder Welle durchlief der einprogrammierte Fragebogen vor der Feldzeit einige Testschleifen, bei dem Unstimmigkeiten aufgedeckt und nach Rücksprache mit den forsa-Mitarbeiterinnen behoben wurden.

Die Aufteilung der Inhalte über die drei Wellen entsprach den im Projekt formulierten und mit den beiden Publikationen verknüpften Zielen: Der im Juli 2023 veröffentlichte Policy

---

<sup>4</sup> Der wissenschaftliche Stab bedankt sich bei den Mitarbeiterinnen von forsa, Judith Leicht und May-Britt Schumacher, für die gute Zusammenarbeit und die zahlreichen hilfreichen Hinweise bei der Fragebogengestaltung.



Brief baute auf der ersten Erhebungswelle auf und sollte Solidaritätsabstufungen mit verschiedenen Flüchtlingsgruppen untersuchen. Hierfür sollten sog. Vignetten verwendet werden, bei denen einzelnen Teilgruppen der Befragten unterschiedliche Fragebogeninhalte vorgelegt wurden, um Unterschiede in der Hilfsbereitschaft nachweisen zu können. Da ein Vignetten-Design mit Stichprobensplits verbunden ist, sind möglichst große Fallzahlen vorteilhaft für die Analysen. Entsprechend schien ein Einsatz in der ersten Erhebungswelle angezeigt, da eben hier die meisten Teilnehmenden erwartet werden konnten. Ebenfalls in der ersten Welle wurden die Motive für freiwilliges Engagement erhoben. Hierbei handelt es sich um den zweiten Schwerpunkt des Projekts. Die Fragebögen der letzten beiden Wellen enthielten (neben soziodemografischen Merkmalen) Einstellungen und Haltungen, die mit den jeweiligen Fragestellungen assoziiert sind.

Die durchschnittliche Interviewdauer lag in allen Wellen in einem für incentivierte Online-Befragung akzeptablen Rahmen (je nach Erhebungswelle) zwischen 20 und 25 Minuten. Gemäß Auskunft des Dienstleisters gab es im Feldverlauf keine Auffälligkeiten; die Abbrecherquoten lagen in einem niedrigen einstelligen Prozentbereich.

Dem wissenschaftlichen Stab des SVR wurden jeweils bereinigte Datensätze übergeben. Diese wurden zusätzlich anhand der Merkmale Alter, Geschlecht, Bildung und Region gewichtet, um die Randverteilungen an die Verteilungen in der Grundgesamtheit anzupassen.



## Anhang: Fragebogen Engagementbefragung 2023

# FLÜCHTLINGSSOLIDARITÄT

### FRAGEBOGEN, 1. WELLE

<p><b>0.0</b></p>	<p>Der wissenschaftliche Stab des Sachverständigenrats für Integration und Migration führt eine Studie zum Thema Solidarität gegenüber Flüchtlingen in Deutschland durch. Es wird in den kommenden Monaten insgesamt drei Befragungen geben. Damit die Studie erfolgreich durchgeführt werden kann, ist es wichtig, dass Sie <b>an allen drei Befragungen</b> teilnehmen!</p> <p>Die folgende Umfrage dauert ca. 20 Minuten. Bitte beachten Sie, dass es bei allen Inhalten keine richtigen und keine falschen Antworten gibt!</p> <p>Sämtliche Angaben werden anonym ausgewertet.</p>
	<p><b>Zunächst ein paar allgemeine Fragen.</b></p>
<p><b>LZ</b></p> <p><b>WZ</b></p>	<p><b>Als erstes würden wir gerne ganz allgemein von Ihnen wissen, wie zufrieden Sie mit Ihrem Leben und Ihrer finanziellen Situation zurzeit sind.</b></p> <p><b>Bitte bewerten Sie die Fragen jeweils mit einer Zahl zwischen 0 und 10. Dabei bedeutet eine „0“, dass Sie ganz und gar unzufrieden sind und eine „10“, dass Sie ganz und gar zufrieden sind.</b></p> <p><b>NICHT RANDOMISIEREN:</b></p> <p><b>Wie zufrieden sind Sie gegenwärtig, alles in allem, ...</b></p> <p><b>... mit Ihrem Leben?</b></p> <p><b>... mit Ihrer finanziellen Situation?</b></p> <p>0 – ganz und gar unzufrieden <input type="checkbox"/> 0</p> <p>1 <input type="checkbox"/> 1</p> <p>2 <input type="checkbox"/> 2</p> <p>3 <input type="checkbox"/> 3</p> <p>4 <input type="checkbox"/> 4</p> <p>5 <input type="checkbox"/> 5</p> <p>6 <input type="checkbox"/> 6</p> <p>7 <input type="checkbox"/> 7</p> <p>8 <input type="checkbox"/> 8</p> <p>9 <input type="checkbox"/> 9</p> <p>10 – ganz und gar zufrieden <input type="checkbox"/> 10</p> <p>keine Angabe <input type="checkbox"/> 97</p> <p>weiß nicht <input type="checkbox"/> 98</p>



<p><b>VT1</b></p> <p><b>VT2</b></p> <p><b>VT3</b></p> <p><b>VT4</b></p> <p><b>VT5</b></p> <p><b>VT6</b></p>	<p><b>Im Folgenden sehen Sie einige Institutionen und Einrichtungen. Bitte geben Sie jeweils an, inwieweit Sie persönlich diesen Vertrauen entgegenbringen.</b></p> <p><b>RANDOMISIEREN:</b></p> <p><b>der Bundesregierung</b></p> <p><b>der Stadt- und Gemeindeverwaltung</b></p> <p><b>der Justiz</b></p> <p><b>der Polizei</b></p> <p><b>der Bundeswehr</b></p> <p><b>der Europäischen Union</b></p> <p>sehr großes Vertrauen <input type="checkbox"/> 3</p> <p>eher großes Vertrauen <input type="checkbox"/> 2</p> <p>eher weniger Vertrauen <input type="checkbox"/> 1</p> <p>überhaupt kein Vertrauen <input type="checkbox"/> 0</p> <p><input type="checkbox"/> 97</p> <p>keine Angabe <input type="checkbox"/> 98</p> <p>weiß nicht</p>	
<p><b>GT1</b></p> <p><b>GT2</b></p> <p><b>GT3</b></p> <p><b>GT4</b></p> <p><b>GT5</b></p> <p><b>GT6</b></p> <p><b>GT7</b></p>	<p><b>Bitte geben Sie Ihre Gefühle gegenüber jeder der im Folgenden genannten Gruppen an. Je niedriger die Zahl, desto negativer sind Ihre Gefühle gegenüber dieser Gruppe und je höher die Zahl, desto positiver sind Ihre Gefühle gegenüber dieser Gruppe. Wenn Ihre Gefühle weder negativ noch positiv sind, wählen Sie bitte „0“.</b></p> <p><b>RANDOMISIEREN:</b></p> <p><b>Flüchtlinge aus der Ukraine</b></p> <p><b>Flüchtlinge aus Syrien</b></p> <p><b>Flüchtlinge aus Afghanistan</b></p> <p><b>Flüchtlinge aus Nigeria</b></p> <p><b>Türkeistämmige Menschen</b></p> <p><b>Muslimen und Musliminnen</b></p> <p><b>Menschen aus Frankreich oder Belgien</b></p> <p>-5 – sehr negativ <input type="checkbox"/> 0</p> <p>-4 <input type="checkbox"/> 1</p> <p>-3 <input type="checkbox"/> 2</p> <p>-2 <input type="checkbox"/> 3</p> <p>-1 <input type="checkbox"/> 4</p> <p>0 – neutral <input type="checkbox"/> 5</p> <p>1 <input type="checkbox"/> 6</p> <p>2 <input type="checkbox"/> 7</p> <p>3 <input type="checkbox"/> 8</p>	





		4	<input type="checkbox"/> 9
		5 – sehr positiv	<input type="checkbox"/> 10
		keine Angabe	<input type="checkbox"/> 97
		weiß nicht	<input type="checkbox"/> 98
	<b>Wie sehr interessieren Sie sich für die nachfolgenden Themen?</b>		
	<b>RANDOMISIEREN:</b>		
<b>GTW1</b>	<b>Die wirtschaftliche Lage in Deutschland</b>		
<b>GTW2</b>	<b>Die Gleichstellung von Frauen und Männern in der Gesellschaft</b>		
<b>GTW3</b>	<b>Sozialleistungen und ihre Finanzierung</b>		
<b>GTW4</b>	<b>Klimawandel</b>		
<b>GTW5</b>	<b>Krieg in der Ukraine</b>		
<b>GTW6</b>	<b>Zuwanderung</b>		
		interessiert mich sehr	<input type="checkbox"/> 3
		interessiert mich eher	<input type="checkbox"/> 2
		interessiert mich eher nicht	<input type="checkbox"/> 1
		interessiert mich überhaupt nicht	<input type="checkbox"/> 0
			<input type="checkbox"/> 97
		keine Angabe	<input type="checkbox"/> 98
		weiß nicht	
	<b>Und inwiefern machen Sie sich über die folgenden Themen Sorgen?</b>		
	<b>RANDOMISIEREN:</b>		
<b>GTS1</b>	<b>Inflation</b>		
<b>GTS2</b>	<b>Energiekrise</b>		
<b>GTS3</b>	<b>Möglicher Verlust des Arbeitsplatzes</b>		
<b>GTS4</b>	<b>Kriminalität</b>		
<b>GTS5</b>	<b>Politischer Radikalismus</b>		
<b>GTS6</b>	<b>Krieg in der Ukraine</b>		
<b>GTS7</b>	<b>Zuwanderung</b>		
<b>GTS8</b>	<b>Klimawandel</b>		
		sehr große Sorgen	<input type="checkbox"/> 3
		große Sorgen	<input type="checkbox"/> 2
		weniger große Sorgen	<input type="checkbox"/> 1
		überhaupt keine Sorgen	<input type="checkbox"/> 0
		keine Angabe	<input type="checkbox"/> 97
		weiß nicht	<input type="checkbox"/> 98



<b>VG</b>	<p>3 Zufällig ausgewählte Kombinationen von Eigenschaften pro Teilnehmer/in. Nach jeder der drei Kombinationen folgen jeweils alle AVG-Items.</p> <p><b>Als nächstes finden Sie kurze Beschreibungen zu Flüchtlingen in Deutschland sowie jeweils anschließend einige Rückfragen. Lesen Sie bitte jede Beschreibung aufmerksam durch und beantworten dann einige Fragen.</b></p>				
	<b>Geschlecht</b>	<b>Herkunft</b>	<b>Religion</b>	<b>Bildung</b>	<b>Rückkehrabsichten</b>
	<p>männlich</p> <p>weiblich</p>	<p>Ukraine</p> <p>Syrien</p> <p>Nigeria</p>	<p>christlich</p> <p>muslimisch</p>	<p>Universitätsabschluss</p> <p>keine abgeschlossene Ausbildung</p>	<p>plant, so bald wie möglich in die/nach ... zurückzukehren</p> <p>plant, in Deutschland zu bleiben</p>
<p>➔ Insgesamt 48 Vignetten; 3 zufällig ausgewählte Vignetten pro Person</p> <p>Ausformuliert:</p> <p>Ein/e 27-jährige/r Ukrainer/in/Syrer/in/Nigerianer/in ist aufgrund des Kriegs in der Ukraine/Syrien/der Konflikte in Nigeria nach Deutschland geflohen. Er/Sie ist christlich/muslimisch, hat einen Universitätsabschluss/keine abgeschlossene Ausbildung und plant, so bald wie möglich in die Ukraine/nach Syrien/Nigeria zurückzukehren/in Deutschland zu bleiben.</p> <p>Beispiel:</p> <p>Eine 27-jährige Ukrainerin ist aufgrund des Kriegs in der Ukraine nach Deutschland geflohen. Sie ist muslimisch, hat einen Universitätsabschluss und plant, so bald wie möglich in die Ukraine zurückzukehren.</p>					



	<p>Dieser Fragenblock muss nach jeder eingespielten Vignette erscheinen.</p> <p><b>Bitte geben Sie an, inwiefern Sie die folgenden Dinge tun würden, um der zuvor beschriebenen Person zu helfen.</b></p> <p><b>RANDOMISIEREN:</b></p> <p><b>AVG1</b> Ich würde dieser Person durch (Sach-)Spenden helfen.</p> <p><b>AVG2</b> Ich würde dieser Person zwischenzeitlich ein Dach über dem Kopf gewähren.</p> <p><b>AVG3</b> Ich würde diese Person bei Behördenbesuchen begleiten.</p> <p><b>AVG4</b> Ich würde in einer Freiwilligenorganisation tätig werden, um dieser Person zu helfen.</p> <p><b>AVG5</b> Und inwiefern stimmen Sie den folgenden beiden Aussagen in Bezug auf die oben beschriebene Person zu?</p> <p><b>RANDOMISIEREN:</b></p> <p><b>AVG6</b> Ich denke, dass sich diese Person leicht integrieren wird.</p> <p><b>Ich halte es für gerechtfertigt, der oben beschriebenen Person eine Erlaubnis zum Daueraufenthalt (Asyl) in Deutschland zu erteilen.</b></p> <p style="text-align: right;">                 auf jeden Fall <input type="checkbox"/> 3                  eher ja <input type="checkbox"/> 2                  eher nicht <input type="checkbox"/> 1                  auf keinen Fall <input type="checkbox"/> 0                    keine Angabe <input type="checkbox"/> 97                  weiß nicht <input type="checkbox"/> 98             </p>	
	<p><b>Im Folgenden sind unterschiedliche Eigenschaften aufgeführt, die eine Person haben kann. Wahrscheinlich werden einige Eigenschaften auf Sie persönlich zutreffen und andere überhaupt nicht. Bei wieder anderen sind Sie vielleicht unentschieden.</b></p> <p><b>Ich bin jemand, der/die ...</b></p> <p><b>RANDOMISIEREN:</b></p> <p><b>BIG51</b> ... gründlich arbeitet.</p> <p><b>BIG52</b> ... kommunikativ, gesprächig ist.</p> <p><b>BIG53</b> ... manchmal etwas grob zu anderen ist.</p> <p><b>BIG54</b> ... originell ist, neue Ideen einbringt.</p> <p><b>BIG55</b> ... sich oft Sorgen macht.</p>	



<p><b>BIG56</b></p> <p><b>BIG57</b></p> <p><b>BIG58</b></p> <p><b>BIG59</b></p> <p><b>BIG510</b></p> <p><b>BIG511</b></p> <p><b>BIG512</b></p> <p><b>BIG513</b></p> <p><b>BIG514</b></p> <p><b>BIG515</b></p>	<p>... zurückhaltend ist.</p> <p>... verzeihen kann.</p> <p>... eher faul ist.</p> <p>... aus sich herausgehen kann, gesellig ist.</p> <p>... künstlerische Erfahrungen schätzt.</p> <p>... leicht nervös wird.</p> <p>... Aufgaben wirksam und effizient erledigt.</p> <p>... rücksichtsvoll und freundlich mit anderen umgeht.</p> <p>... eine lebhaft Phantasie, Vorstellung hat.</p> <p>... entspannt ist, mit Stress gut umgehen kann.</p> <p style="text-align: right;">trifft voll und ganz zu <input type="checkbox"/> 3  trifft eher zu <input type="checkbox"/> 2  trifft eher nicht zu <input type="checkbox"/> 1  trifft überhaupt nicht zu <input type="checkbox"/> 0  keine Angabe <input type="checkbox"/> 97  weiß nicht <input type="checkbox"/> 98</p>	
<p><b>PE1</b></p> <p><b>PE2</b></p> <p><b>PE3</b></p> <p><b>PE4</b></p>	<p><b>Bitte geben Sie an, inwieweit Sie den folgenden Aussagen rund um das Thema Politik zustimmen.</b></p> <p><b>RANDOMISIEREN:</b></p> <p><b>Wichtige politische Fragen kann ich gut verstehen und einschätzen.</b></p> <p><b>Die Politiker und Politikerinnen kümmern sich darum, was einfache Leute denken.</b></p> <p><b>Ich traue mir zu, mich an einem Gespräch über politische Fragen aktiv zu beteiligen.</b></p> <p><b>Die Politiker und Politikerinnen bemühen sich um engen Kontakt zur Bevölkerung.</b></p> <p style="text-align: right;">stimme voll und ganz zu <input type="checkbox"/> 3  stimme eher zu <input type="checkbox"/> 2  stimme eher nicht zu <input type="checkbox"/> 1  stimme überhaupt nicht zu <input type="checkbox"/> 0  keine Angabe <input type="checkbox"/> 97  weiß nicht <input type="checkbox"/> 98</p>	



<p><b>EG</b></p> <p><b>EMF</b></p> <p><b>FUA</b></p> <p><b>DAU</b></p> <p><b>AK</b></p>	<p><b>Als nächstes folgen einige Aussagen zu politischen Ansichten und zu Flüchtlingen in Deutschland. Inwieweit stimmen Sie diesen zu?</b></p> <p><b>RANDOMISIEREN:</b></p> <p><b>Die Aufnahme von Flüchtlingen sollte seitens der Politik so leicht wie möglich gestaltet werden.</b></p> <p><b>Menschen, die aus der Ukraine zu uns fliehen, werden besser behandelt als geflüchtete Menschen aus anderen Ländern.</b></p> <p><b>Es ist einfacher, Flüchtlinge aus der Ukraine in unsere Gesellschaft zu integrieren als Flüchtlinge aus dem Nahen Osten oder aus Afrika.</b></p> <p><b>In Deutschland sollte es keine Obergrenze für die Aufnahme von Flüchtlingen aus der Ukraine geben.</b></p> <p><b>Putins Angriffskrieg auf die Ukraine ist ungerechtfertigt.</b></p> <p style="text-align: right;"> <input type="checkbox"/> 3  <input type="checkbox"/> 2  <input type="checkbox"/> 1  <input type="checkbox"/> 0   <input type="checkbox"/> 97  <input type="checkbox"/> 98         </p>	
	<p><b>Nun kommen Aussagen, die sich auf Sie persönlich beziehen.</b></p>	
<p><b>ID1</b></p> <p><b>ID2</b></p> <p><b>ID3</b></p>	<p><b>Wie sehr stimmen Sie den folgenden Aussagen zu?</b></p> <p><b>RANDOMISIEREN:</b></p> <p><b>Insgesamt fühle ich mich Deutschland zugehörig.</b></p> <p><b>Ich fühle mich deutsch.</b></p> <p><b>Ich identifiziere mich mit Deutschland.</b></p> <p style="text-align: right;"> <input type="checkbox"/> 3  <input type="checkbox"/> 2  <input type="checkbox"/> 1  <input type="checkbox"/> 0   <input type="checkbox"/> 97  <input type="checkbox"/> 98         </p>	
<p><b>KF</b></p> <p><b>KM</b></p> <p><b>KD</b></p>	<p><b>Wie häufig haben Sie in Ihrem Freundes- und Bekanntenkreis Kontakt zu folgenden Personen?</b></p> <p><b>NICHT RANDOMISIEREN:</b></p> <p><b>zu Flüchtlingen</b></p> <p><b>zu anderen Menschen mit Migrationshintergrund</b></p> <p><b>zu Deutschen</b></p>	



		regelmäßig <input type="checkbox"/> 3 gelegentlich <input type="checkbox"/> 2 selten <input type="checkbox"/> 1 nie <input type="checkbox"/> 0 keine Angabe <input type="checkbox"/> 97 weiß nicht <input type="checkbox"/> 98	
	<p><b>Nun folgen einige Fragen oder Aussagen zu verschiedenen Gruppen in der Gesellschaft. Bitte bedenken Sie auch hier: Es gibt keine richtigen und falschen Antworten!</b></p> <p><b>RANDOMISIEREN:</b></p> <p><b>Wie sehr würde es Sie persönlich stören, ...</b></p> <p><b>SD1</b> ... wenn Sie einen Nachbarn hätten, der als Flüchtling nach Deutschland gekommen ist und muslimisch ist?</p> <p><b>SD2</b> ... wenn Sie einen Nachbarn hätten, der als Flüchtling nach Deutschland gekommen ist und nicht-muslimisch ist?</p> <p>würde mich überhaupt nicht stören <input type="checkbox"/> 3          würde mich eher nicht stören <input type="checkbox"/> 2          würde mich etwas stören <input type="checkbox"/> 1          würde mich sehr stören <input type="checkbox"/> 0</p> <p>keine Angabe <input type="checkbox"/> 97          weiß nicht <input type="checkbox"/> 98</p> <p><b>Inwiefern stimmen Sie den folgenden Aussagen zu oder nicht?</b></p> <p><b>RANDOMISIEREN:</b></p> <p><b>SD3</b> Ich versuche Stadtteile zu meiden, wo es viele Muslime und Musliminnen gibt.</p> <p><b>SD4</b> Ich versuche Stadtteile zu meiden, wo es viele Menschen mit Migrationshintergrund gibt.</p> <p><b>SD5</b> Ich versuche Stadtteile zu meiden, wo es viel Armut gibt.</p> <p><b>SD6</b> Ich würde mich freuen, muslimische Flüchtlinge persönlich besser kennenzulernen.</p> <p><b>SD7</b> Ich würde mich freuen, nicht-muslimische Flüchtlinge persönlich besser kennenzulernen.</p> <p>stimme voll und ganz zu <input type="checkbox"/> 3          stimme eher zu <input type="checkbox"/> 2          stimme eher nicht zu <input type="checkbox"/> 1          stimme überhaupt nicht zu <input type="checkbox"/> 0</p>		



	keine Angabe weiß nicht	<input type="checkbox"/> 97 <input type="checkbox"/> 98	
	<p><b>Schauen wir nun auf die Ausländerinnen und Ausländer, die rechtmäßig in Deutschland leben. Welche Rechte sollten sie nach Ihrer Ansicht (nicht) haben?</b></p> <p><b>RANDOMISIEREN:</b></p> <p><b>WFC1</b> Eine doppelte Staatsbürgerschaft sollte möglich sein. Das heißt: In Deutschland lebende Ausländer und Ausländerinnen sollten, wenn sie die nötigen Voraussetzungen erfüllen, die Möglichkeit haben, die deutsche Staatsbürgerschaft neben ihrer bestehenden Staatsbürgerschaft zu erhalten.</p> <p><b>WFC2</b> Die in Deutschland lebenden Ausländer und Ausländerinnen sollten den gleichen Anspruch auf Sozialhilfe und andere Sozialleistungen haben wie die Deutschen.</p> <p><b>WFC3</b> Die in Deutschland lebenden Ausländer und Ausländerinnen sollten bei der Bundestagswahl wählen dürfen.</p>		
	stimme voll und ganz zu stimme eher zu stimme eher nicht zu stimme überhaupt nicht zu	<input type="checkbox"/> 3 <input type="checkbox"/> 2 <input type="checkbox"/> 1 <input type="checkbox"/> 0	
	keine Angabe weiß nicht	<input type="checkbox"/> 97 <input type="checkbox"/> 98	
	<b>Als nächstes bitten wir Sie, einige Fragen zu Freiwilligentätigkeiten zu beantworten.</b>		
<b>FR</b>	<p><b>Es gibt einige Möglichkeiten, sich freiwillig zu engagieren. Mit freiwilligem Engagement meinen wir, dass Tätigkeiten unbezahlt oder gegen geringe Aufwandentschädigung ausgeübt werden. Ob dies in einem Verein oder einer Organisation geschieht oder ob diese Tätigkeiten selbst organisiert sind, ist dabei nicht entscheidend.</b></p> <p>Man kann also beispielsweise in einer Bürgerinitiative oder Partei mitarbeiten, oder als Mitglied in einem Verein oder einer gemeinnützigen Organisation, z. B. in den Bereichen Umwelt, Kultur, Flüchtlingshilfe, Freizeit oder Sport. Man kann sich aber auch außerhalb eines Vereins oder einer Organisation freiwillig engagieren.</p> <p><b>Haben Sie sich in den letzten 12 Monaten auf die eine oder andere Weise freiwillig engagiert?</b></p>		
	ja nein	<input type="checkbox"/> 1 <input type="checkbox"/> 0	
	keine Angabe weiß nicht	<input type="checkbox"/> 97 <input type="checkbox"/> 98	



<p><b>FRN</b></p>	<p>Falls FR = nein</p> <p><b>Können Sie sich vorstellen, sich in Zukunft auf die ein oder andere Weise freiwillig zu engagieren?</b></p> <p style="text-align: right;">ja <input type="checkbox"/> 1 nein <input type="checkbox"/> 0</p> <p style="text-align: right;">keine Angabe <input type="checkbox"/> 97 weiß nicht <input type="checkbox"/> 98</p>	
<p><b>FRNF</b></p>	<p>Falls FRN = ja</p> <p><b>Können Sie sich grundsätzlich vorstellen, sich im Bereich der Flüchtlingshilfe freiwillig zu engagieren?</b></p> <p style="text-align: right;">ja, auf jeden Fall <input type="checkbox"/> 3 ja, eher <input type="checkbox"/> 2 nein, eher nicht <input type="checkbox"/> 1 nein, auf keinen Fall <input type="checkbox"/> 0</p> <p style="text-align: right;">keine Angabe <input type="checkbox"/> 97 weiß nicht <input type="checkbox"/> 98</p>	
<p><b>FEK</b></p> <p><b>FES</b></p> <p><b>FEFH</b></p> <p><b>FEB</b></p> <p><b>FEU</b></p>	<p>Falls FR = ja:</p> <p><b>Wenn Sie an die letzten 12 Monate denken, in welchen der folgenden Bereiche haben Sie sich auf die eine oder andere Weise freiwillig engagiert?</b></p> <p><b>NICHT RANDOMISIEREN:</b></p> <p><b>Im Bereich Sport, Kultur, Freizeit z. B. in einem Sportverein, einer Theater- oder Musikgruppe, einer kulturellen Vereinigung oder einem Kleingartenverein</b></p> <p><b>Im sozialen oder Gesundheits-Bereich z. B. in einem Wohlfahrtsverband oder einer Hilfsorganisation, in der Nachbarschaftshilfe oder einer Selbsthilfegruppe, in der Krankenpflege, im Unfall- und Rettungsdienst oder bei der freiwilligen Feuerwehr</b></p> <p><b>In Bereich der Flüchtlingshilfe z. B. in Erstaufnahmeeinrichtungen oder im Bereich der Sprach- oder Lernhilfe</b></p> <p><b>Im Bereich Schule, Kindergarten oder der außerschulischen Jugendarbeit oder Bildungsarbeit für Erwachsene z. B. in der Elternvertretung, der Schülervertretung oder einem Förderverein, in Kinder- oder Jugendgruppen</b></p> <p><b>Im Bereich Umwelt, Naturschutz oder Tierschutz z. B. in einem entsprechenden Verband oder Projekt</b></p>	





<p><b>FEP</b></p> <p><b>FER</b></p> <p><b>FEA</b></p>	<p><b>Im Bereich Politik, politische Interessenvertretung oder berufliche Interessenvertretung außerhalb des Betriebes z. B. in einer Partei, im Gemeinde- oder Stadtrat, in Solidaritätsprojekten, einer Gewerkschaft oder einem Berufsverband</b></p> <p><b>Im kirchlichen oder religiösen Bereich z. B. in der Kirchengemeinde, einer religiösen Organisation oder einer religiösen Gemeinschaft</b></p> <p><b>In einem bisher noch nicht genannten Bereich, und zwar: _____ z. B. in Bürgerinitiativen oder Arbeitskreisen zur Orts- und Verkehrsentwicklung, als Schöffe oder Schöffin, im Bereich der Kriminalitätsprobleme, aber auch Bürgerclubs und sonstiges, das bisher nicht genannt wurde</b></p> <p style="text-align: right;">Mehrfachnennung</p>	
<p><b>FEFH1</b></p> <p><b>FEFH2</b></p> <p><b>FEFH3</b></p> <p><b>FEFH4</b></p> <p><b>FEFH5</b></p>	<p>Wenn FEFH ja, dann:</p> <p><b>In welchem Bereich der Flüchtlingshilfe waren Sie denn im letzten Jahr tätig?</b></p> <p><b>NICHT RANDOMISIEREN:</b></p> <p><b>Ich habe mich in einer Erstaufnahmeeinrichtung engagiert.</b></p> <p><b>Ich war im Sprach- und Lernbereich tätig.</b></p> <p><b>Ich habe Flüchtlinge vorübergehend zu Hause aufgenommen.</b></p> <p><b>Ich habe anderweitig vor Ort mit Flüchtlingen gearbeitet (z. B. Unterstützung bei Behördengängen).</b></p> <p><b>Ich habe mich anderweitig für Flüchtlinge engagiert, und zwar: _____</b></p> <p style="text-align: right;">Mehrfachnennung</p>	
<p><b>FZ</b></p>	<p>Filter: Wenn FEFH nein, dann:</p> <p><b>Könnten Sie sich vorstellen, sich in Zukunft in der Flüchtlingshilfe zu engagieren?</b></p> <p style="text-align: right;">                 ja <input type="checkbox"/> 1                  nein <input type="checkbox"/> 0                  keine Angabe <input type="checkbox"/> 97                  weiß nicht <input type="checkbox"/> 98             </p>	
<p><b>FHF</b></p>	<p><b>Und wie sah das in den Jahren 2015-2021 aus, haben Sie sich da mal im Bereich der Flüchtlingshilfe engagiert oder anderweitig Flüchtlinge unterstützt?</b></p>	



	<p>ja <input type="checkbox"/> 1</p> <p>nein <input type="checkbox"/> 0</p> <p>keine Angabe <input type="checkbox"/> 97</p> <p>weiß nicht <input type="checkbox"/> 98</p>	
<p><b>FHF1</b></p> <p><b>FHF2</b></p> <p><b>FHF3</b></p> <p><b>FHF4</b></p> <p><b>FHF5</b></p> <p><b>FHF6</b></p> <p><b>FHF7</b></p> <p><b>FHF8</b></p>	<p>Falls FHF = ja, dann:</p> <p><b>In welcher Form haben Sie sich in dieser Zeit im Bereich Flüchtlingshilfe engagiert oder anderweitig Flüchtlinge unterstützt?</b></p> <p><b>NICHT RANDOMISIEREN:</b></p> <p><b>Ich habe mich in einer Erstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge engagiert.</b></p> <p><b>Ich war im Sprach- und Lernbereich tätig.</b></p> <p><b>Ich habe Flüchtlinge vorübergehend zu Hause aufgenommen.</b></p> <p><b>Ich habe anderweitig vor Ort mit Flüchtlingen gearbeitet (z. B. Unterstützung bei Behördengängen oder Sprachförderung).</b></p> <p><b>Ich habe Flüchtlinge mit Geld- oder Sachspenden unterstützt.</b></p> <p><b>Ich habe an Demonstrationen für Flüchtlinge teilgenommen (z. B. für bessere Aufnahmebedingungen und Rechte von Flüchtlingen).</b></p> <p><b>Ich habe an Unterschriftenaktionen für Flüchtlinge teilgenommen (z. B. für bessere Aufnahmebedingungen und Rechte von Flüchtlingen).</b></p> <p><b>Ich habe mich anderweitig ehrenamtlich für Flüchtlinge engagiert, und zwar: _____</b></p> <p style="text-align: right;">Mehrfachnennung</p>	
<p><b>NFE1</b></p> <p><b>NFE2</b></p> <p><b>NFE3</b></p> <p><b>NFE4</b></p> <p><b>NFE5</b></p> <p><b>NFE6</b></p> <p><b>NFE7</b></p> <p><b>NFE8</b></p> <p><b>NFE9</b></p>	<p>Falls FEFH nein oder FR nein, dann:</p> <p><b>Es kann ganz verschiedene Gründe geben, die gegen ein Engagement sprechen. Wenn Sie an Engagement für Flüchtlinge denken, welche der folgenden Aussagen treffen dann auf Sie zu?</b></p> <p><b>RANDOMISIEREN:</b></p> <p><b>Ich habe zu wenig Zeit.</b></p> <p><b>Ich bin von der Situation überfordert.</b></p> <p><b>Ich weiß nicht, wie ich mich engagieren kann.</b></p> <p><b>Ich möchte mich nicht für diesen Zweck engagieren.</b></p> <p><b>Das habe ich vorher noch nie getan.</b></p> <p><b>Ich finde, der Staat sollte sich in erster Linie um diese Angelegenheiten kümmern.</b></p> <p><b>Das Thema hat mich nie interessiert.</b></p> <p><b>Ich habe keine Möglichkeit, mich zu engagieren (z.B. aufgrund körperlicher Einschränkung, fehlender Mobilität, fehlender finanzieller Mittel).</b></p> <p><b>Ich engagiere mich bereits für andere Zwecke</b></p>	



<p><b>NFE10</b></p> <p><b>NFE11</b></p>	<p><b>Ich setze mich in anderer Weise für Flüchtlinge ein (z. B. durch Spenden).</b></p> <p><b>Sonstiges, und zwar: [offene Angabe]</b></p> <p style="text-align: right;">Mehrfachnennung</p>	
<p><b>VFI1</b></p> <p><b>VFI2</b></p> <p><b>VFI3</b></p> <p><b>VFI4</b></p> <p><b>VFI5</b></p> <p><b>VFI6</b></p> <p><b>VFI7</b></p> <p><b>VFI8</b></p> <p><b>VFI9</b></p> <p><b>VFI10</b></p> <p><b>VFI11</b></p> <p><b>VFI12</b></p> <p><b>VFI13</b></p> <p><b>VFI14</b></p> <p><b>VFI15</b></p> <p><b>VFI16</b></p> <p><b>VFI17</b></p> <p><b>VFI18</b></p> <p><b>VFI19</b></p>	<p>Wenn FR = ja</p> <p><b>Es gibt verschiedene Beweggründe, sich freiwillig zu engagieren. Wie ist das bei Ihnen?</b></p> <p><b>RANDOMISIEREN:</b></p> <p><b>Die Freiwilligentätigkeit hilft mir, meine Sorgen zu vergessen.</b></p> <p><b>Ich habe Freunde, die freiwillig tätig sind.</b></p> <p><b>Ich kann mehr über die Sache lernen, für die ich mich freiwillig einsetze.</b></p> <p><b>Ich bin freiwillig tätig, da ich um Menschen besorgt bin, die schlechter dran sind als ich.</b></p> <p><b>Ich habe den Wunsch nach einer sinnvollen Aufgabe.</b></p> <p><b>Ich kann durch Freiwilligentätigkeit neue Kontakte knüpfen, die für meinen Beruf oder meine Karriere von Vorteil sein könnten.</b></p> <p><b>Die Freiwilligentätigkeit steigert mein Selbstwertgefühl.</b></p> <p><b>Durch meine Freiwilligentätigkeit fühle ich mich weniger einsam.</b></p> <p><b>Menschen, die mir nahestehen, möchten, dass ich freiwillig tätig bin.</b></p> <p><b>Ich habe das Bedürfnis, durch freiwilliges Engagement gesellschaftliche Veränderung zu bewirken.</b></p> <p><b>Ich bin besorgt um die Menschen, für die ich die Freiwilligentätigkeit leiste.</b></p> <p><b>Meine Freiwilligentätigkeit entspricht eher meinem Interesse als meine Arbeit/Schule/mein Studium.</b></p> <p><b>Durch meine Freiwilligentätigkeit kann ich verschiedene berufliche Möglichkeiten ausprobieren.</b></p> <p><b>Die Freiwilligentätigkeit gibt mir das Gefühl, gebraucht zu werden.</b></p> <p><b>Die Freiwilligentätigkeit nimmt mir etwas vom „Schuldgefühl“, besser dran zu sein als andere.</b></p> <p><b>Die Freiwilligentätigkeit ermöglicht mir, Dinge durch praktische Erfahrung zu lernen.</b></p> <p><b>Die Freiwilligentätigkeit befriedigt meinen Wunsch nach einem sinnvollen Ausgleich zu meiner Arbeit/Schule/meinem Studium.</b></p> <p><b>Die Freiwilligentätigkeit kann mir helfen, in (m)einem Beruf erfolgreich zu sein.</b></p> <p><b>Die Freiwilligentätigkeit hilft mir dabei, eigene Probleme zu bewältigen.</b></p>	



VFI20	<b>Ich kann durch meine Freiwilligentätigkeit lernen, mit den verschiedensten Menschen umzugehen.</b>	
VFI21	<b>Ich finde es wichtig, anderen zu helfen.</b>	
VFI22	<b>Ich habe das Verlangen, durch Freiwilligentätigkeit auf gesellschaftliche Missstände aufmerksam zu machen.</b>	
VFI23	<b>Erfahrungen in der Freiwilligentätigkeit machen sich gut in meinem Lebenslauf.</b>	
VFI24	<b>Durch meine Freiwilligentätigkeit kann ich neue Leute kennen lernen.</b>	
VFI25	<b>Die Freiwilligentätigkeit ist für Menschen aus meinem engsten Bekanntenkreis eine wichtige Tätigkeit.</b>	
VFI26	<b>Ich kann durch die Freiwilligentätigkeit meine Stärken kennenlernen.</b>	
VFI27	<b>Durch meine Freiwilligentätigkeit kann ich etwas für die Sache tun, die mir persönlich wichtig ist.</b>	
VFI28	<b>Ich habe die Hoffnung, durch meine Freiwilligentätigkeit politische Veränderungen herbeizuführen.</b>	
		stimme voll und ganz zu <input type="checkbox"/> 3 stimme eher zu <input type="checkbox"/> 2 stimme eher nicht zu <input type="checkbox"/> 1 stimme überhaupt nicht zu <input type="checkbox"/> 0  keine Angabe <input type="checkbox"/> 97 weiß nicht <input type="checkbox"/> 98
	Wenn FR = nein: <b>Es gibt viele Gründe, sich ehrenamtlich zu engagieren. Ganz unabhängig von Ihrer aktuellen persönlichen Situation, was meinen Sie zu den nachfolgenden Aussagen?</b> <b>RANDOMISIEREN:</b>	
VFIN1	<b>Freiwilligentätigkeit könnte mir helfen, meine Sorgen zu vergessen.</b>	
VFIN2	<b>Ich habe Freunde, die freiwillig tätig sind.</b>	
VFIN3	<b>Freiwilligentätigkeit würde es mir ermöglichen, eine neue Sichtweise auf Dinge zu gewinnen.</b>	
VFIN4	<b>Ich bin um Menschen besorgt, die schlechter dran sind als ich.</b>	
VFIN5	<b>Ich habe den Wunsch nach einer sinnvollen Aufgabe.</b>	
VFIN6	<b>Ich könnte durch Freiwilligentätigkeit neue Kontakte knüpfen, die für meinen Beruf oder meine Karriere von Vorteil sein könnten.</b>	
VFIN7	<b>Freiwilligentätigkeit könnte mein Selbstwertgefühl steigern.</b>	
VFIN8	<b>Ich könnte mir vorstellen, dass ich mich durch Freiwilligentätigkeit weniger einsam fühlen würde.</b>	
VFIN9	<b>Menschen, die mir nahestehen möchten, dass ich freiwillig tätig bin.</b>	



<b>VFİN10</b>	<b>Ich habe das Bedürfnis, durch freiwilliges Engagement gesellschaftliche Veränderung zu bewirken.</b>	
<b>VFİN11</b>	<b>Ich könnte mir vorstellen, mich freiwillig für Menschen zu engagieren, um die ich besorgt bin.</b>	
<b>VFİN12</b>	<b>Ich kann mir vorstellen, dass es im Rahmen der Freiwilligenarbeit Tätigkeiten gibt, die eher meinem Interesse entsprechen als meine Arbeit/Schule/mein Studium.</b>	
<b>VFİN13</b>	<b>Durch Freiwilligentätigkeit könnte ich verschiedene berufliche Möglichkeiten ausprobieren.</b>	
<b>VFİN14</b>	<b>Freiwilligentätigkeit könnte mir das Gefühl geben, gebraucht zu werden.</b>	
<b>VFİN15</b>	<b>Freiwilligentätigkeit könnte mir etwas vom „Schuldgefühl“ nehmen, besser dran zu sein als andere.</b>	
<b>VFİN16</b>	<b>Freiwilligentätigkeit könnte mir ermöglichen, Dinge durch praktische Erfahrung zu lernen.</b>	
<b>VFİN17</b>	<b>Ich habe den Wunsch nach einem sinnvollen Ausgleich zu meiner Arbeit/Schule/meinem Studium.</b>	
<b>VFİN18</b>	<b>Freiwilligentätigkeit könnte mir helfen, in (m)einem Beruf erfolgreich zu sein.</b>	
<b>VFİN19</b>	<b>Freiwilligentätigkeit könnte mir dabei helfen, eigene Probleme zu bewältigen.</b>	
<b>VFİN20</b>	<b>Ich könnte durch Freiwilligentätigkeit lernen, mit den verschiedensten Menschen umzugehen.</b>	
<b>VFİN21</b>	<b>Ich finde es wichtig, anderen zu helfen.</b>	
<b>VFİN22</b>	<b>Ich habe das Verlangen, auf gesellschaftliche Missstände aufmerksam zu machen.</b>	
<b>VFİN23</b>	<b>Erfahrungen in der Freiwilligentätigkeit könnten sich gut in meinem Lebenslauf machen.</b>	
<b>VFİN24</b>	<b>Durch Freiwilligentätigkeit könnte ich neue Leute kennen lernen.</b>	
<b>VFİN25</b>	<b>Die Freiwilligentätigkeit ist für Menschen aus meinem engsten Bekanntenkreis eine wichtige Tätigkeit.</b>	
<b>VFİN26</b>	<b>Ich könnte durch Freiwilligentätigkeit meine Stärken kennenlernen.</b>	
<b>VFİN27</b>	<b>Durch Freiwilligentätigkeit könnte ich etwas für die Sache tun, die mir persönlich wichtig ist.</b>	
<b>VFİN28</b>	<b>Ich hätte die Hoffnung, durch eine Freiwilligentätigkeit politische Veränderungen herbeizuführen.</b>	
		stimme voll und ganz zu <input type="checkbox"/> 3 stimme eher zu <input type="checkbox"/> 2 stimme eher nicht zu <input type="checkbox"/> 1 stimme überhaupt nicht zu <input type="checkbox"/> 0



		keine Angabe weiß nicht	<input type="checkbox"/> 97 <input type="checkbox"/> 98	
	<p><b>Man kann auch jenseits der Freiwilligentätigkeit andere Menschen oder Zwecke unterstützen. Haben Sie im letzten Jahr eines oder mehrere der folgenden Dinge getan?</b></p> <p><b>RANDOMISIEREN:</b></p> <p><b>FEJ1</b> Ich habe Geld oder Sachen für Hilfsorganisationen oder Privatpersonen in Not gespendet.</p> <p><b>FEJ2</b> Ich habe an Demonstrationen teilgenommen.</p> <p><b>FEJ3</b> Ich habe an Unterschriftenaktionen teilgenommen.</p>			
			Mehrfachnennung	
		ja, für Flüchtlinge ja, für andere Zwecke nein	<input type="checkbox"/> 2 <input type="checkbox"/> 1 <input type="checkbox"/> 0	
		keine Angabe weiß nicht	<input type="checkbox"/> 97 <input type="checkbox"/> 98	
	<p><b>FEJ4</b> Haben Sie (darüber hinaus) in anderer Form Unterstützung geleistet?</p> <p>ja, für Flüchtlinge, und zwar: NOTIEREN ja, für andere Zwecke, und zwar: NOTIEREN nein</p>			
	<p><b>Nun folgen wenige Fragen zu Zuwanderung nach Deutschland. Inwiefern stimmen Sie den folgenden Aussagen (nicht) zu?</b></p> <p><b>RANDOMISIEREN:</b></p> <p><b>BG1</b> Insgesamt gesehen bedroht Zuwanderung den Wohlstand in Deutschland.</p> <p><b>BG2</b> Zuwanderung wird Deutschland kulturell langfristig bereichern.</p> <p><b>BG3</b> Zuwanderung nach Deutschland wird langfristig positiv zur wirtschaftlichen Entwicklung Deutschlands beitragen.</p> <p><b>BG4</b> Falls Zuwanderer und Zuwanderinnen länger in Deutschland leben, sollten sie ihre kulturellen Lebensweisen aufgeben.</p>			
		stimme voll und ganz zu stimme eher zu stimme eher nicht zu stimme überhaupt nicht zu	<input type="checkbox"/> 3 <input type="checkbox"/> 2 <input type="checkbox"/> 1 <input type="checkbox"/> 0	
		keine Angabe weiß nicht	<input type="checkbox"/> 97 <input type="checkbox"/> 98	



	<b>Als nächstes möchten wir gerne etwas mehr über Ihre politischen Einstellungen erfahren.</b>	
<b>PO</b>	<p><b>Viele Leute verwenden die Begriffe „links“ und „rechts“, wenn es darum geht, unterschiedliche politische Einstellungen zu kennzeichnen. Wenn Sie an Ihre eigenen politischen Ansichten denken, wie würden Sie sich einordnen?</b></p> <p style="text-align: right;">links <input type="checkbox"/> 0  <input type="checkbox"/> 1  <input type="checkbox"/> 2  <input type="checkbox"/> 3  <input type="checkbox"/> 4  <input type="checkbox"/> 5  <input type="checkbox"/> 6  <input type="checkbox"/> 7  <input type="checkbox"/> 8  <input type="checkbox"/> 9  rechts <input type="checkbox"/> 10</p> <p style="text-align: right;">keine Angabe <input type="checkbox"/> 97  weiß nicht <input type="checkbox"/> 98</p>	
<b>POP</b>	<p><b>Unabhängig davon, ob Sie wählen dürfen oder nicht, welche Partei gefällt Ihnen zurzeit am besten?</b></p> <p style="text-align: right;">SPD <input type="checkbox"/> 0  CDU/CSU <input type="checkbox"/> 1  Bündnis 90/Die Grünen <input type="checkbox"/> 2  FDP <input type="checkbox"/> 3  AfD <input type="checkbox"/> 4  Die Linke <input type="checkbox"/> 5  eine andere Partei, und zwar _____ <input type="checkbox"/> 6  keine Partei <input type="checkbox"/> 7</p> <p style="text-align: right;">keine Angabe <input type="checkbox"/> 97  weiß nicht <input type="checkbox"/> 98</p>	



<p><b>RWA1</b></p> <p><b>RWA2</b></p> <p><b>RWA3</b></p> <p><b>RWA4</b></p> <p><b>RWA5</b></p>	<p><b>Als nächstes geht es um Ihre Meinung und Einstellungen zu bestimmten gesellschaftlichen Dingen. Bitte geben Sie an, inwiefern Sie den folgenden Aussagen zustimmen.</b></p> <p><b>RANDOMISIEREN:</b></p> <p><b>Wir sollten dankbar sein für führende Köpfe, die uns genau sagen können, was wir tun sollen und wie.</b></p> <p><b>Unsere Gesellschaft muss hart gegen Kriminelle durchgreifen.</b></p> <p><b>Es ist wichtig, auch die Rechte von Verbrechern zu schützen.</b></p> <p><b>Es würde dem Land besser gehen, wenn die jungen Leute sich mehr auf Traditionen besinnen würden.</b></p> <p><b>Unser Land braucht Menschen, die sich Traditionen widersetzen und neue Ideen ausprobieren.</b></p> <p style="text-align: right;">                 stimme voll und ganz zu <input type="checkbox"/> 3                  stimme eher zu <input type="checkbox"/> 2                  stimme eher nicht zu <input type="checkbox"/> 1                  stimme überhaupt nicht zu <input type="checkbox"/> 0                   keine Angabe <input type="checkbox"/> 97                  weiß nicht <input type="checkbox"/> 98             </p>	
	<p><b>Zum Schluss bitten wir Sie, noch ein paar Fragen zu Ihrer Person zu beantworten.</b></p>	
<p><b>EW</b></p>	<p><b>Sind Sie zurzeit erwerbstätig? Unter Erwerbstätigkeit wird jede bezahlte bzw. mit einem Einkommen verbundene Tätigkeit verstanden, egal welchen zeitlichen Umfang sie hat.</b></p> <p><b>Sind Sie ...</b></p> <p><b>... voll erwerbstätig?</b></p> <p><b>... teilzeitbeschäftigt?</b></p> <p><b>... in Altersteilzeit?</b></p> <p><b>... geringfügig beschäftigt?</b></p> <p><b>... in einem „Ein-Euro-Job“ (bei Bezug von ALG II)?</b></p> <p><b>... gelegentlich oder unregelmäßig beschäftigt?</b></p> <p><b>... in einer beruflichen Ausbildung/Lehre?</b></p> <p><b>... in Umschulung?</b></p> <p><b>... freiwilliger Wehrdienst/Bundesfreiwilligendienst?</b></p> <p><b>... nicht erwerbstätig?</b></p>	





<p><b>BF</b></p>	<p>Filter: BF nur an Berufstätige:</p> <p><b>Wie gut lässt sich Ihre Berufstätigkeit im Allgemeinen mit Ihren familiären Verpflichtungen vereinbaren?</b></p> <p>sehr gut <input type="checkbox"/> 3  eher gut <input type="checkbox"/> 2  eher schlecht <input type="checkbox"/> 1  sehr schlechthabe keine familiären Verpflichtungen <input type="checkbox"/> 0</p> <p>keine Angabe <input type="checkbox"/> 97  weiß nicht <input type="checkbox"/> 98</p>	
<p><b>M1</b></p>	<p><b>Sind Sie im Ausland geboren?</b></p> <p>ja <input type="checkbox"/> 1  nein <input type="checkbox"/> 0</p> <p>keine Angabe <input type="checkbox"/> 97  weiß nicht <input type="checkbox"/> 98</p>	
<p><b>M1a</b></p>	<p>Falls M1 = ja</p> <p><b>In welchem heutigen Staat sind Sie geboren?</b></p> <p>_____</p>	
<p><b>M2</b></p>	<p><b>Ist einer Ihrer Elternteile im Ausland geboren?</b></p> <p>ja, beide Elternteile <input type="checkbox"/> 3  ja, meine Mutter <input type="checkbox"/> 2  ja, mein Vater <input type="checkbox"/> 1  nein <input type="checkbox"/> 0</p> <p>keine Angabe <input type="checkbox"/> 97  weiß nicht <input type="checkbox"/> 98</p>	
<p><b>M2a</b></p>	<p>Falls M2 = ja, beide Elternteile oder ja, meine Mutter:</p> <p><b>In welchem heutigen Staat ist Ihre Mutter geboren?</b></p> <p>_____</p>	
<p><b>M2b</b></p>	<p>Falls M2 = ja, beide Elternteile oder ja, mein Vater:</p> <p><b>In welchem heutigen Staat ist Ihr Vater geboren?</b></p> <p>_____</p>	
<p><b>RZ</b></p>	<p><b>Welcher Religions- oder Glaubensgemeinschaft gehören Sie an?</b></p> <p>Der evangelischen Kirche  Der römisch-katholischen Kirche  Einer evangelischen Freikirche</p>	



	<p><b>Einer anderen christlichen Religionsgemeinschaft</b></p> <p><b>Dem Islam</b></p> <p><b>Einer anderen Religionsgemeinschaft</b></p> <p><b>Keiner Religionsgemeinschaft</b></p> <p style="text-align: right;">keine Angabe <input type="checkbox"/> 97 weiß nicht <input type="checkbox"/> 98</p>	
<p><b>RB</b></p>	<p><b>Zuletzt möchten wie Sie noch nach Ihrer Religiosität fragen. Unabhängig davon, ob Sie einer Religionsgemeinschaft angehören, für wie religiös würden Sie sich selber halten?</b></p> <p style="text-align: right;">sehr religiös <input type="checkbox"/> 3 eher religiös <input type="checkbox"/> 2 eher nicht religiös <input type="checkbox"/> 1 gar nicht religiös <input type="checkbox"/> 0 keine Angabe <input type="checkbox"/> 97 weiß nicht <input type="checkbox"/> 98</p>	



# FLÜCHTLINGSSOLIDARITÄT

## FRAGEBOGEN, 2. WELLE

<b>0.0</b>	<p>Herzlich Willkommen zu unserer neuen Umfrage!</p> <p>Wir freuen uns über Ihr Interesse an unserer Studie und möchten uns ganz herzlich für Ihre Teilnahmebereitschaft bedanken.</p> <p>Sie hatten bereits vor ein paar Wochen an einer Befragung zu Einstellungen und Meinungen zu Themen rund um Politik, gesellschaftliches Engagement und Zuwanderung teilgenommen. Diese Befragung ist nun der zweite Teil der Studie, die aus insgesamt drei separaten Befragungen besteht. Aus diesem Grund möchten wir Sie bitten, erneut an dieser Befragung teilzunehmen.</p> <p>Selbstverständlich unterliegt die Studie dem Datenschutz. Alle erhobenen Daten werden anonymisiert erfasst und nur gemeinsam mit den Angaben anderer Befragter ausgewertet. Rückschlüsse auf Ihre Person oder Ihren Haushalt sind nicht möglich.</p> <p>Wir freuen uns über Ihre Beteiligung an der Studie und bedanken uns bereits im Voraus sehr herzlich für Ihre Mitarbeit.</p> <p>Ihr forsa.omninet-Team</p>
	<p><b>Zunächst ein paar allgemeine Fragen.</b></p>
	<p><b>Zum Einstieg möchten wir gerne wissen, wie wichtig es Ihnen ist, dass folgende Normen in der Gesellschaft beachtet sind:</b></p> <p><b>RANDOMISIEREN:</b></p> <p><b>LBS1</b>    <b>Etwas im Leben leisten.</b></p> <p><b>LBS2</b>    <b>Auf Wohlstand Wert legen.</b></p> <p><b>LBS3</b>    <b>Das Leben genießen.</b></p> <p><b>LBS4</b>    <b>Sich selbst verwirklichen.</b></p> <p><b>LBS5</b>    <b>Tolerant sein.</b></p> <p><b>LBS6</b>    <b>Auf Sicherheit bedacht sein.</b></p> <p style="text-align: right;">                 sehr wichtig                    <input type="checkbox"/> 3                  eher wichtig                    <input type="checkbox"/> 2                  nicht so wichtig                <input type="checkbox"/> 1                  überhaupt nicht wichtig      <input type="checkbox"/> 0                    weiß nicht/keine Abgabe    <input type="checkbox"/> 97             </p>



	<p><b>Und wie sieht es für Sie persönlich aus, wie wichtig sind da folgende Lebensbereiche?</b></p> <p><b>RANDOMISIEREN:</b></p> <p><b>LBP1</b>    <b>Beruf und Arbeit.</b></p> <p><b>LBP2</b>    <b>Freizeit und Erholung.</b></p> <p><b>LBP3</b>    <b>Eigene Familie und Kinder.</b></p> <p><b>LBP4</b>    <b>Religion und Kirche.</b></p> <p><b>LBP5</b>    <b>Politik und öffentliches Leben.</b></p> <p style="text-align: right;">                 sehr wichtig                    <input type="checkbox"/> 3                  eher wichtig                    <input type="checkbox"/> 2                  nicht so wichtig                <input type="checkbox"/> 1                  überhaupt nicht wichtig      <input type="checkbox"/> 0                    weiß nicht/keine Abgabe    <input type="checkbox"/> 97             </p>	
<p><b>PI1</b></p>	<p><b>Und wie sehr interessieren Sie sich im Allgemeinen für Politik?</b></p> <p style="text-align: right;">                 sehr stark                        <input type="checkbox"/> 3                  eher stark                        <input type="checkbox"/> 2                  weniger stark                   <input type="checkbox"/> 1                  überhaupt nicht                <input type="checkbox"/> 0                    weiß nicht/keine Angabe    <input type="checkbox"/> 97             </p>	
	<p><b>Inwiefern stimmen Sie den folgenden Aussagen zu?</b></p> <p><b>RANDOMISIEREN:</b></p> <p><b>RD1</b>    <b>Egal, wie sehr ich versuche, voranzukommen – irgendetwas oder irgendjemand stellt sich mir immer in den Weg.</b></p> <p><b>RD2</b>    <b>Mein Erfolg im Leben hängt mehr vom Zufall ab als von harter Arbeit.</b></p> <p><b>RD3</b>    <b>Wenn ich das, was ich habe, mit anderen vergleiche, merke ich, dass es mir ganz gut geht.</b></p> <p><b>RD4</b>    <b>Ich fühle mich im Vergleich zu anderen Menschen privilegiert.</b></p> <p><b>SW1</b>    <b>Was auch immer passiert, ich werde schon klarkommen.</b></p> <p><b>SW2</b>    <b>Schwierigkeiten sehe ich gelassen entgegen, weil ich meinen Fähigkeiten immer vertrauen kann.</b></p> <p style="text-align: right;">                 stimme voll und ganz zu      <input type="checkbox"/> 3                  stimme eher zu                <input type="checkbox"/> 2                  stimme eher nicht zu         <input type="checkbox"/> 1                  stimme überhaupt nicht zu   <input type="checkbox"/> 0                    weiß nicht/keine Angabe             </p>	



97

	<p><b>Inwiefern machen Sie sich über die folgenden Themen Sorgen?</b></p> <p><b>RANDOMISIEREN:</b></p> <p><b>GTS1</b> Inflation</p> <p><b>GTS2</b> Energiekrise</p> <p><b>GTS3</b> Möglicher Verlust des Arbeitsplatzes</p> <p><b>GTS4</b> Kriminalität</p> <p><b>GTS5</b> Politischer Radikalismus</p> <p><b>GTS6</b> Krieg in der Ukraine</p> <p><b>GTS7</b> Zuwanderung</p> <p><b>GTS8</b> Klimawandel</p>	<p>sehr große Sorgen <input type="checkbox"/> 3</p> <p>große Sorgen <input type="checkbox"/> 2</p> <p>weniger große Sorgen <input type="checkbox"/> 1</p> <p>überhaupt keine Sorgen <input type="checkbox"/> 0</p> <p>weiß nicht/keine Angabe <input type="checkbox"/> 97</p>
<p><b>EM1</b></p> <p><b>EM2</b></p>	<p><b>Nun werden Sie zwei Aussagen lesen, die bestimmte (verallgemeinerte) menschliche Eigenschaften oder Reaktionen beschreiben, die etwas mit Gefühlen zu tun haben. Bitte geben Sie an, inwieweit die jeweilige Aussage auf Sie zutrifft. Es gibt dabei keine richtigen oder falschen Antworten.</b></p> <p><b>RANDOMISIEREN:</b></p> <p><b>Ich habe Mitgefühl mit Leuten, denen es weniger gut geht als mir.</b></p> <p><b>Wenn ich sehe, wie eine Person ausgenutzt wird, glaube ich, sie schützen zu müssen.</b></p>	<p>trifft voll und ganz zu <input type="checkbox"/> 3</p> <p>trifft eher zu <input type="checkbox"/> 2</p> <p>trifft eher nicht zu <input type="checkbox"/> 1</p> <p>trifft überhaupt nicht zu <input type="checkbox"/> 0</p> <p>weiß nicht/keine Angabe <input type="checkbox"/> 97</p>
	<p><b>Nun möchten wir gerne wissen, inwiefern und in welchen Bereichen Sie in den vergangenen fünf Jahren Benachteiligung erfahren haben.</b></p> <p><b>Benachteiligung kann auf sehr unterschiedliche Weise und aufgrund unterschiedlicher Merkmale erfahren werden.</b></p>	



<p><b>DIS1</b></p> <p><b>DIS2</b></p> <p><b>DIS3</b></p> <p><b>DIS4</b></p> <p><b>DIS5</b></p> <p><b>DIS6</b></p> <p><b>DIS7</b></p> <p><b>DIS8</b></p>	<p><b>Wie sehr stimmen Sie den folgenden Aussagen zu?</b></p> <p><b>In den vergangenen fünf Jahren wurde ich benachteiligt aufgrund ...</b></p> <p><b>RANDOMISIEREN [mit Ausnahme der letzten Kategorie]:</b></p> <p>... meiner Herkunft/aus rassistischen Gründen.</p> <p>... meines Geschlechts oder meiner Geschlechtsidentität.</p> <p>... meiner Religion oder Weltanschauung.</p> <p>... einer Behinderung oder gesundheitlichen Beeinträchtigung.</p> <p>... meines Alters.</p> <p>... meiner sexuellen Orientierung.</p> <p>... meiner sozioökonomischen Lage.</p> <p>... eines anderen, persönlichen Merkmals</p> <p style="text-align: right;"> <input type="checkbox"/> 3  <input type="checkbox"/> 2  <input type="checkbox"/> 1  <input type="checkbox"/> 0    <input type="checkbox"/> 97         </p>	
<p><b>AB1</b></p> <p><b>AB2</b></p> <p><b>AB3</b></p> <p><b>AB4</b></p> <p><b>AB5</b></p> <p><b>AB6</b></p> <p><b>AB7</b></p>	<p><b>Inwiefern machen Sie sich über die folgenden Dinge Sorgen?</b></p> <p><b>RANDOMISIEREN:</b></p> <p><b>Nicht genügend Geld zu haben, um meine normalen Kosten zu decken (z.B. Rechnungen, Miete, Nahrungsmittel).</b></p> <p><b>Durch eine chronische Krankheit oder Behinderung dauerhaft in meinem Leben eingeschränkt zu sein.</b></p> <p><b>Mich mit den Folgen des Älterwerdens zurechtfinden zu müssen.</b></p> <p><b>Mich mit Konflikten mit Familienmitgliedern, Freunden oder Kolleginnen und Kollegen auseinandersetzen zu müssen.</b></p> <p><b>Einsam zu sein, ohne Freunde und Familie.</b></p> <p><b>Opfer eines Angriffs zu werden.</b></p> <p><b>Meinen Arbeitsplatz zu verlieren oder eine neue Arbeit suchen zu müssen.</b></p> <p style="text-align: right;"> <input type="checkbox"/> 3  <input type="checkbox"/> 2  <input type="checkbox"/> 1  <input type="checkbox"/> 0    <input type="checkbox"/> 97         </p>	



	<p><b>Als nächstes bitten wir Sie, einige Fragen zu Freiwilligentätigkeiten zu beantworten.</b></p>	
FR	<p><b>Es gibt einige Möglichkeiten, sich freiwillig zu engagieren. Mit freiwilligem Engagement meinen wir, dass Tätigkeiten unbezahlt oder gegen geringe Aufwandentschädigung ausgeübt werden. Ob dies in einem Verein oder einer Organisation geschieht oder ob diese Tätigkeiten selbst organisiert sind, ist dabei nicht entscheidend.</b></p> <p>Man kann also beispielsweise in einer Bürgerinitiative oder Partei mitarbeiten, oder als Mitglied in einem Verein oder einer gemeinnützigen Organisation, z. B. in den Bereichen Umwelt, Kultur, Flüchtlingshilfe, Freizeit oder Sport. Man kann sich aber auch außerhalb eines Vereins oder einer Organisation freiwillig engagieren.</p> <p><b>Haben Sie sich in den letzten 3 Monaten auf die eine oder andere Weise freiwillig engagiert?</b></p>	<p>ja <input type="checkbox"/> 1 nein <input type="checkbox"/> 0 weiß nicht/keine Angabe <input type="checkbox"/> 97</p>
FRN	<p>Falls FR = nein</p> <p><b>Können Sie sich vorstellen, sich in Zukunft auf die ein oder andere Weise freiwillig zu engagieren?</b></p>	<p>ja <input type="checkbox"/> 1 nein <input type="checkbox"/> 0 weiß nicht/keine Angabe <input type="checkbox"/> 97</p>
FRNF	<p>Falls FRN = ja</p> <p><b>Können Sie sich grundsätzlich vorstellen, sich im Bereich der Flüchtlingshilfe freiwillig zu engagieren?</b></p>	<p>ja, auf jeden Fall <input type="checkbox"/> 3 ja, eher <input type="checkbox"/> 2 nein, eher nicht <input type="checkbox"/> 1 nein, auf keinen Fall <input type="checkbox"/> 0 weiß nicht/keine Angabe <input type="checkbox"/> 97</p>
	<p>Falls FR = ja:</p> <p><b>Wenn Sie an die letzten 3 Monate denken, in welchen der folgenden Bereiche haben Sie sich auf die eine oder andere Weise freiwillig engagiert?</b></p> <p><b>NICHT RANDOMISIEREN:</b></p>	



<b>FEK</b>	<b>Im Bereich Sport, Kultur, Freizeit z. B. in einem Sportverein, einer Theater- oder Musikgruppe, einer kulturellen Vereinigung oder einem Kleingartenverein</b>	
<b>FES</b>	<b>Im sozialen oder Gesundheits-Bereich z. B. in einem Wohlfahrtsverband oder einer Hilfsorganisation, in der Nachbarschaftshilfe oder einer Selbsthilfegruppe, in der Krankenpflege, im Unfall- und Rettungsdienst oder bei der freiwilligen Feuerwehr</b>	
<b>FEFH</b>	<b>Im Bereich der Flüchtlingshilfe z. B. in Erstaufnahmeeinrichtungen oder im Bereich der Sprach- oder Lernhilfe</b>	
<b>FEB</b>	<b>Im Bereich Schule, Kindergarten oder der außerschulischen Jugendarbeit oder Bildungsarbeit für Erwachsene z. B. in der Elternvertretung, der Schülervertretung oder einem Förderverein, in Kinder- oder Jugendgruppen</b>	
<b>FEU</b>	<b>Im Bereich Umwelt, Naturschutz oder Tierschutz z. B. in einem entsprechenden Verband oder Projekt</b>	
<b>FEP</b>	<b>Im Bereich Politik, politische Interessenvertretung oder berufliche Interessenvertretung außerhalb des Betriebes z. B. in einer Partei, im Gemeinde- oder Stadtrat, in Solidaritätsprojekten, einer Gewerkschaft oder einem Berufsverband</b>	
<b>FER</b>	<b>Im kirchlichen oder religiösen Bereich z. B. in der Kirchengemeinde, einer religiösen Organisation oder einer religiösen Gemeinschaft</b>	
<b>FEA</b>	<b>In einem bisher noch nicht genannten Bereich, und zwar: _____ z. B. in Bürgerinitiativen oder Arbeitskreisen zur Orts- und Verkehrsentwicklung, als Schöffe oder Schöffin, im Bereich der Kriminalitätsprobleme, aber auch Bürgerclubs und sonstiges, das bisher nicht genannt wurde</b>	
		Mehrfachnennung
	Wenn FEFH ja, dann: <b>In welchem Bereich der Flüchtlingshilfe waren Sie denn in den letzten 3 Monaten tätig?</b> <b>NICHT RANDOMISIEREN:</b>	
<b>FEFH1</b>	<b>Ich habe mich in einer Erstaufnahmeeinrichtung engagiert.</b>	
<b>FEFH2</b>	<b>Ich war im Sprach- und Lernbereich tätig.</b>	
<b>FEFH3</b>	<b>Ich habe Flüchtlinge vorübergehend zu Hause aufgenommen.</b>	
<b>FEFH4</b>	<b>Ich habe anderweitig vor Ort mit Flüchtlingen gearbeitet (z. B. Unterstützung bei Behördengängen).</b>	
<b>FEFH5</b>	<b>Ich habe mich anderweitig für Flüchtlinge engagiert, und zwar: _____</b>	
		Mehrfachnennung





<p><b>FZ</b></p>	<p>Filter: Wenn FEFH nein, dann:</p> <p><b>Könnten Sie sich vorstellen, sich in Zukunft in der Flüchtlingshilfe zu engagieren?</b></p> <p style="text-align: right;">ja <input type="checkbox"/> 1 nein <input type="checkbox"/> 0 weiß nicht/keine Angabe <input type="checkbox"/> 97</p>	
<p><b>NFE1</b> <b>NFE2</b> <b>NFE3</b> <b>NFE4</b> <b>NFE5</b> <b>NFE6</b> <b>NFE7</b> <b>NFE8</b> <b>NFE9</b> <b>NFE10</b> <b>NFE11</b></p>	<p>Falls FEFH nein oder FR nein, dann:</p> <p><b>Es kann ganz verschiedene Gründe geben, die gegen ein Engagement sprechen. Wenn Sie an Engagement für Flüchtlinge denken, welche der folgenden Aussagen treffen dann auf Sie zu?</b></p> <p><b>RANDOMISIEREN:</b></p> <p><b>Ich habe zu wenig Zeit.</b></p> <p><b>Ich bin von der Situation überfordert.</b></p> <p><b>Ich weiß nicht, wie ich mich engagieren kann.</b></p> <p><b>Ich möchte mich nicht für diesen Zweck engagieren.</b></p> <p><b>Das habe ich vorher noch nie getan.</b></p> <p><b>Ich finde, der Staat sollte sich in erster Linie um diese Angelegenheiten kümmern.</b></p> <p><b>Das Thema hat mich nie interessiert.</b></p> <p><b>Ich habe keine Möglichkeit, mich zu engagieren (z.B. aufgrund körperlicher Einschränkung, fehlender Mobilität, fehlender finanzieller Mittel).</b></p> <p><b>Ich engagiere mich bereits für andere Zwecke.</b></p> <p><b>Ich setze mich in anderer Weise für Flüchtlinge ein (z. B. durch Spenden).</b></p> <p><b>Sonstiges, und zwar: [offene Angabe]</b></p> <p style="text-align: right;">Mehrfachnennung</p>	
<p><b>FEJ1</b> <b>FEJ2</b> <b>FEJ3</b></p>	<p><b>Man kann auch jenseits der Freiwilligentätigkeit andere Menschen oder Zwecke unterstützen. Haben Sie in den letzten 3 Monaten eines oder mehrere der folgenden Dinge getan?</b></p> <p><b>RANDOMISIEREN:</b></p> <p><b>Ich habe Geld oder Sachen für Hilfsorganisationen oder Privatpersonen in Not gespendet.</b></p> <p><b>Ich habe an Demonstrationen teilgenommen.</b></p> <p><b>Ich habe an Unterschriftenaktionen teilgenommen.</b></p>	



<p><b>FEJ4</b></p>	<p style="text-align: right;">ja, für Flüchtlinge <input type="checkbox"/> 2 ja, für andere Zwecke <input type="checkbox"/> 1 nein <input type="checkbox"/> 0</p> <p style="text-align: right;">weiß nicht/keine Angabe <input type="checkbox"/> 97</p> <p><b>Haben Sie (darüber hinaus) in anderer Form Unterstützung geleistet?</b></p> <p style="text-align: right;">ja, für Flüchtlinge, und zwar: NOTIEREN <input type="checkbox"/> 2 ja, für andere Zwecke, und zwar: NOTIEREN <input type="checkbox"/> 1 nein <input type="checkbox"/> 0</p> <p style="text-align: right;">weiß nicht/keine Angabe <input type="checkbox"/> 97</p>	
	<p><u>Information zur Filterführung:</u> Es soll fünf Gruppen geben (jeweils 1/5 der Befragten): Gruppe 1: Kontrollgruppe (KG) Gruppe 2: INFO Gruppe 3: INFO + Perspective Taking (PT) Gruppe 4: SAM (Self-Affirmation) + INFO Gruppe 5: SAM + INFO + PT</p>	
<p><b>KG</b></p>	<p>FILTER: 1/5 der Befragten bekommt KG</p> <p><b>Was ist für Menschen heute wichtig?</b></p> <p>Als nächstes geht es darum, was Menschen heutzutage wichtig ist.</p> <p>Jedem sind ja im Leben unterschiedliche Dinge wichtig. Das können bestimmte Ideen sein, etwas, an das man glaubt, Dinge, die man tut, oder die Menschen, mit denen man gemeinsam Zeit verbringt.</p> <p>Bitte versuchen Sie einmal die Perspektive <u>anderer Menschen</u> einzunehmen. Anderen Menschen können ja manchmal ganz andere Dinge wichtig sein als einem selbst.</p> <p>Bitte denken Sie einmal an Dinge, <u>die Ihnen persönlich sehr unwichtig</u> sind, auch wenn sie vielleicht anderen Menschen sehr wichtig sein können.</p> <p>Hier ist eine Liste von Dingen, die im Leben wichtig sein können. Lesen Sie sich bitte diese Liste gut durch und kreuzen Sie dann die <u>zwei Dinge</u> an, <u>die Ihnen persönlich überhaupt nicht wichtig sind</u>.</p> <p>Es gibt keine richtigen oder falschen Antworten! Auch wenn Ihnen vielleicht mehrere Dinge nicht besonders wichtig sind, kreuzen Sie bitte nur zwei an.</p> <p>Dinge, die mir persönlich überhaupt <u>nicht wichtig</u> sind (bitte ankreuzen)</p> <p style="text-align: right;">Mehrfachnennung</p>	



<b>KG1</b>	1	Auf meinen Körper und meine Gesundheit achten (z. B. durch Sport treiben, mich körperlich fit halten)
<b>KG2</b>	2	Kunst genießen oder mich selbst künstlerisch betätigen (z. B. Musik hören, Ausstellungen anschauen, Malen, Zeichnen, Musik machen, Tanzen)
<b>KG3</b>	3	Mich handwerklichen gut auskennen (z. B. Dinge reparieren, technische Kenntnisse haben)
<b>KG4</b>	4	Kreativ sein (z. B. innovative Dinge ausdenken, etwas schreiben, Gestalten)
<b>KG5</b>	5	Meine Freiheit und Unabhängigkeit (z. B. machen können, was ich möchte)
<b>KG6</b>	6	Jeden Moment genießen (z. B. das Leben bewusst leben, Spaß haben)
<b>KG7</b>	7	In einem Verein / Club aktiv sein (z. B. einen Sportclub oder einen Umweltverein unterstützen)
<b>KG8</b>	8	Mich für Politik interessieren (z. B. politische Diskussionen im Freundeskreis, politisch aktiv sein in einer Partei oder politischen Gruppe)
<b>KG9</b>	9	Menschen, die mir nahestehen (z. B. meine Partnerin / mein Partner, meine Kinder, andere Familienangehörige, gute Freunde)
<b>KG10</b>	10	Mein religiöser Glaube
<b>KG11</b>	11	Humor haben (z. B. andere Menschen zum Lachen bringen, über mich selbst lachen können)
<b>KG12</b>	12	Hilfsbereitschaft zeigen (z. B. andere Menschen unterstützen, mich für eine Sache einsetzen)
<b>KG13</b>	13	Neue Erfahrungen sammeln (z. B. neue Dinge ausprobieren, die Welt bereisen)
<p><b>Aufgabe</b></p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Schauen Sie sich die beiden Dinge an, die Sie angekreuzt haben und die Ihnen <u>überhaupt nicht</u> wichtig sind.</li> <li>2. Nehmen Sie sich bitte etwas Zeit und denken Sie einmal an Situationen, in denen diese Dinge eine wichtige Rolle im Leben <u>anderer Personen</u> gespielt haben können (z. B. anderen Menschen in Ihrer Umgebung, an Ihrem Arbeitsplatz oder irgendjemand, von dem Sie einmal gehört haben).</li> <li>3. Schreiben Sie bitte in ein paar Wörtern auf, warum diese Dinge im Leben <u>anderer Personen</u> so wichtig sind.</li> </ol> <p>Sobald das Textfeld erscheint, können Sie Ihre Gedanken aufschreiben. Schreiben Sie einfach los, egal wie Sie es formulieren! Stichwörter reichen aus.</p> <p><b>Bitte kreuzen Sie jetzt einmal an, wie sehr Sie den folgen Aussagen in Bezug auf die beiden Dinge, die Ihnen nicht wichtig sind [werden wiederholt], zustimmen.</b></p> <p><b>Diese Dinge beeinflussen das Leben anderer Menschen stark.</b></p>		





	<p>Probleme bei der Nahrungsversorgung veranlassten Menschen dazu, ihre Heimatländer zu verlassen.</p> <p>Besonders viele Anträge wurden demnach 2022 von Menschen aus Syrien und Afghanistan gestellt. Die rund vier Millionen ukrainischen Kriegsflüchtlinge sind in die Zahlen nicht eingerechnet. Sie genießen in der Europäischen Union einen besonderen Schutzstatus und müssen deshalb kein Asyl beantragen.</p> <p>Die EU-Agentur sieht die "nationalen Aufnahmesysteme durch die gestiegenen Zahlen unter beträchtlichem Druck". Deutschland hatte im vergangenen Jahr 244.132 Asylanträge registriert, wie das Bundesinnenministerium bereits im Januar unter Berufung auf das Bundesamt für Migration und Flüchtlinge (Bamf) mitgeteilt hatte. Das war ein Anstieg um fast 28 Prozent im Vergleich zu 2021.</p> <p>Die meisten Antragsteller kamen auch hier aus Syrien und Afghanistan. Daneben wurden in Deutschland über eine Million Geflüchtete aus der Ukraine registriert.</p>	
<p><b>INFO weiter</b></p> <p><b>MCI1</b></p> <p><b>MCI2</b></p> <p><b>MCI3</b></p> <p><b>MCI4</b></p>	<p><b>Nun haben wir einige Fragen an Sie zu dem, was Sie zuvor gelesen haben. Wie sehr stimmen Sie den folgenden Aussagen zu?</b></p> <p><b>Der Text war für mich einfach verständlich.</b></p> <p><b>Ich fühle mich durch das Lesen des Textes gut informiert.</b></p> <p style="text-align: right;"> <input type="checkbox"/> 3  <input type="checkbox"/> 2  <input type="checkbox"/> 1  <input type="checkbox"/> 0    <input type="checkbox"/> 97         </p> <p><b>Ist von den vielen Zahlen im Text etwas bei Ihnen hängen geblieben? Wie viele Asylanträge wurden im Jahr 2022 in der EU, Schweiz und Norwegen gestellt?</b></p> <p style="text-align: right;"> <input type="checkbox"/> 3  <input type="checkbox"/> 2  <input type="checkbox"/> 1  <input type="checkbox"/> 0    <input type="checkbox"/> 97         </p> <p><b>Was waren die beiden Hauptherkunftsländer der Antragstellenden?</b></p>	



		<p>Syrien und Afghanistan <input type="checkbox"/> 3</p> <p>Iran und Irak <input type="checkbox"/> 2</p> <p>Nigeria und Mali <input type="checkbox"/> 1</p> <p>Venezuela und Ecuador <input type="checkbox"/> 0</p> <p>weiß nicht/keine Angabe <input type="checkbox"/> 97</p>	
<b>INFO+PT</b>	<p>Filter: 1/5 der Befragten bekommen INFO+PT</p> <p><b>Das Thema Flucht und Asyl ist komplex. Die meisten Menschen informieren sich darüber aus den Medien. Uns interessiert, wie Menschen diese Information verarbeiten.</b></p> <p><b>Auf der nächsten Seite zeigen wir Ihnen eine Nachrichtenmeldung zum Thema der gestiegenen Zahl an Asylanträgen im Jahr 2022 die Angaben der Europäischen Asylagentur zusammenfasst. In den Textkästen, die unter der Meldung dargestellt sind, sehen Sie reale Zitate von geflüchteten Menschen, die in Deutschland Zuflucht gefunden haben.</b></p> <p><b>Bitte lesen Sie sich den Artikel und die Zitate einmal durch. Wir werden im Anschluss ein paar kurze Fragen dazu stellen.</b></p>		
<b>INFO</b>	<p><b>Asylanträge in Europa auf Sieben-Jahres-Hoch</b> <i>EU-Agentur verzeichnet fast eine Million Anträge</i></p> <p><i>Brüssel (23.02.2023, Agence France Presse)</i> - Die Europäische Union hat im vergangenen Jahr so viele Asylanträge verzeichnet wie seit sieben Jahren nicht mehr. Die EU-Asylagentur (EUAA) dokumentierte nach Angaben vom Mittwoch insgesamt 966.000 Anträge in den 27 Mitgliedsländern sowie der Schweiz und Norwegen. Das waren 50 Prozent mehr als 2021. Die Zahl ist damit auf dem höchsten Stand seit 2016, als 1,2 Millionen Menschen in Europa Asyl beantragten. Die Agentur mit Sitz in Malta führt den Anstieg teilweise auf "die Lockerung der Beschränkungen nach der Corona Pandemie" zurück. Aber auch die zahlreichen Konflikte in der Welt und Probleme bei der Nahrungsversorgung veranlassten Menschen dazu, ihre Heimatländer zu verlassen.</p> <p>Besonders viele Anträge wurden demnach 2022 von Menschen aus Syrien und Afghanistan gestellt. Die rund vier Millionen ukrainischen Kriegsflüchtlinge sind in die Zahlen nicht eingerechnet. Sie genießen in der Europäischen Union einen besonderen Schutzstatus und müssen deshalb kein Asyl beantragen.</p> <p>Die EU-Agentur sieht die "nationalen Aufnahmesysteme durch die gestiegenen Zahlen unter beträchtlichem Druck". Deutschland hatte im vergangenen Jahr 244.132 Asylanträge registriert, wie das Bundesinnenministerium bereits im Januar unter Berufung auf das Bundesamt für Migration und Flüchtlinge (Bamf) mitgeteilt hatte. Das war ein Anstieg um fast 28 Prozent im Vergleich zu 2021.</p>		



<p><b>PT</b></p>	<p>Die meisten Antragsteller kamen auch hier aus Syrien und Afghanistan. Daneben wurden in Deutschland über eine Million Geflüchtete aus der Ukraine registriert.</p> <p><b>HIER SOLLEN ALLE BEFRAGTE DAS ZITAT DER UKRAINERIN UND DES SOMALIERS ERHALTEN. ZUSÄTZLICH SOLL PER ZUFALL NOCH EIN WEITERES ZITATE AUSGEWÄHLT WERDEN.</b></p> <p><b>Nun folgen einige Zitate von Flüchtlingen in Deutschland:</b></p> <p>„Und ich habe viele deutsche Freunde. Sie helfen mir mit der Sprache. Wir kommunizieren mit Englisch, aber sie helfen mir mit der Sprache.“ <i>(Syrer, 25 Jahre)</i></p> <p>„Als ich hierher gekommen bin, habe ich verstanden, was der Wert einer Frau ist. Während dieser Wert uns in Afghanistan genommen wurde. Sie legen keinen Wert auf Frauen.“ <i>(Afghanin, 37 Jahre)</i></p> <p>„Was ich an Deutschland besonders wertschätze, ist der Zugang zu Bildung, zu Gesundheit und zu Sicherheit. Das sind wichtige Dinge, die in meinem Herkunftsland komplett gefehlt haben. In Somalia bist du unsicher, du weißt nicht, wer dein Feind ist. Du musst in jeder Minute der Zukunft damit rechnen, dass dir das Leben genommen wird.“ <i>(Somalier, 24 Jahre)</i></p> <p>„Die ersten Tage, als die Explosionen begannen, waren schrecklich. Wir konnten hören, dass der Krieg begonnen hatte. [...] Das Wichtigste ist, dass wir in gute Familien gekommen sind. Auch jetzt helfen uns die Familien immer noch. [...] Nach drei Wochen sind wir zusammen in eine kleine Wohnung gezogen, ganz in der Nähe unserer ersten Unterkunft. Unsere neue Gastmutter hilft uns jetzt auch sehr viel und manchmal helfen wir ihr im Garten. Hier geht es uns sehr gut. Wir sind Deutschland sehr dankbar [...].“ <i>(Ukrainerin, 39 Jahre)</i></p> <p>„Aber in Deutschland macht es keinen Unterschied für mich, wo ich bin. Wichtig ist, dass ich einfach atmen kann. [...] Ich kann in der Stadt spazieren gehen, in jeder Kleidung, in der ich herumlaufe. Ob ich mich schminke oder nicht schminke. Ich kann herumlaufen. Keiner sagt mir was. Ich kann einfach atmen.“ <i>(Afghane, 19 Jahre)</i></p>	
<p><b>INFO+ PT wei- ter</b></p> <p><b>MCIP1</b></p> <p><b>MCIP2</b></p>	<p><b>Nun haben wir einige Fragen an Sie zu dem, was Sie zuvor gelesen haben. Wie sehr stimmen Sie den folgenden Aussagen zu?</b></p> <p><b>Die Texte waren für mich einfach verständlich.</b></p> <p><b>Ich fühle mich durch das Lesen der Texte gut informiert.</b></p>	



		stimme voll und ganz zu	<input type="checkbox"/> 3
		stimme eher zu	<input type="checkbox"/> 2
		stimme eher nicht zu	<input type="checkbox"/> 1
		stimme überhaupt nicht zu	<input type="checkbox"/> 0
		weiß nicht/keine Angabe	<input type="checkbox"/> 97
<b>MCIP3</b>	<b>Ist von den vielen Zahlen im Text etwas bei Ihnen hängen geblieben? Wie viele Asylanträge wurden im Jahr 2022 in der EU, Schweiz und Norwegen gestellt?</b>		
		259.400 Anträge	<input type="checkbox"/> 3
		672.134 Anträge	<input type="checkbox"/> 2
		966.000 Anträge	<input type="checkbox"/> 1
		1.322.850 Anträge	<input type="checkbox"/> 0
		weiß nicht/keine Angabe	<input type="checkbox"/> 97
<b>MCIP4</b>	<b>Was waren die beiden Hauptherkunftsländer der Antragstellenden?</b>		
		Syrien und Afghanistan	<input type="checkbox"/> 3
		Iran und Irak	<input type="checkbox"/> 2
		Nigeria und Mali	<input type="checkbox"/> 1
		Venezuela und Ecuador	<input type="checkbox"/> 0
		weiß nicht/keine Angabe	<input type="checkbox"/> 97
<b>MCIP5</b>	<b>Aus welchem Land stammte die 39-jährige Frau, die gesagt hat „Die ersten Tage, als die Explosionen begannen, waren schrecklich“?</b>		
		Nigeria	<input type="checkbox"/> 3
		Syrien	<input type="checkbox"/> 2
		Iran	<input type="checkbox"/> 1
		Ukraine	<input type="checkbox"/> 0
		weiß nicht/keine Angabe	<input type="checkbox"/> 97
<b>MCIP6</b>	<b>Aus welchem Land stammte der 24-jährige Mann, der gesagt hat „Was ich an Deutschland besonders wertschätze, ist der Zugang zu Bildung, zu Gesundheit und zu Sicherheit“?</b>		
		Nigeria	<input type="checkbox"/> 3
		Somalia	<input type="checkbox"/> 2
		Iran	<input type="checkbox"/> 1
		Afghanistan	<input type="checkbox"/> 0
		weiß nicht/keine Angabe	<input type="checkbox"/> 97





<p><b>SAM + INFO</b></p>	<p>FILTER: 1/5 der Befragten bekommt SAM + INFO</p> <p><b>Was ist Ihnen wichtig?</b></p> <p>Als nächstes geht es darum, was Menschen heutzutage wichtig ist.</p> <p>Jedem sind ja im Leben unterschiedliche Dinge wichtig. Das können bestimmte Ideen sein, etwas, an das man glaubt, Dinge, die man tut, oder die Menschen, mit denen man gemeinsam Zeit verbringt.</p> <p>Wie ist das bei Ihnen? Was ist Ihnen im Leben besonders wichtig? Welche Dinge erfüllen Sie und machen Sie glücklich? Bitte schauen Sie einmal nur auf sich selbst und lassen Sie sich nicht davon leiten, was die Meinung anderer Menschen dazu sein könnte. Es geht uns wirklich um Dinge, die Ihnen <u>ganz persönlich</u> wichtig sind, weil sie Ihnen wie von selbst einfallen und aus Ihnen selbst kommen.</p> <p>Hier ist eine Liste von Dingen, die im Leben wichtig sein können. Lesen Sie sich bitte diese Liste gut durch und kreuzen Sie dann die <u>zwei Dinge</u> an, die Ihnen <u>persönlich</u> am wichtigsten sind.</p> <p>Es gibt keine richtigen oder falschen Antworten! Auch wenn Ihnen vielleicht mehrere Dinge wichtig sind, kreuzen Sie bitte nur zwei an.</p> <p>Dinge, die <u>mir persönlich sehr wichtig</u> sind (bitte ankreuzen):</p>	
<p><b>SAM1</b></p>	<p>1 Auf meinen Körper und meine Gesundheit achten (z. B. durch Sport treiben, mich körperlich fit halten)</p>	
<p><b>SAM2</b></p>	<p>2 Kunst genießen oder mich selbst künstlerisch betätigen (z. B. Musik hören, Ausstellungen anschauen, Malen, Zeichnen, Musik machen, Tanzen)</p>	
<p><b>SAM3</b></p>	<p>3 Mich handwerklichen gut auskennen (z. B. Dinge reparieren, technische Kenntnisse haben)</p>	
<p><b>SAM4</b></p>	<p>4 Kreativ sein (z. B. innovative Dinge ausdenken, etwas schreiben, Gestalten)</p>	
<p><b>SAM5</b></p>	<p>5 Meine Freiheit und Unabhängigkeit (z. B. machen können, was ich möchte)</p>	
<p><b>SAM6</b></p>	<p>6 Jeden Moment genießen (z. B. das Leben bewusst leben, Spaß haben)</p>	
<p><b>SAM7</b></p>	<p>7 In einem Verein / Club aktiv sein (z. B. einen Sportclub oder einen Umweltverein unterstützen)</p>	
<p><b>SAM8</b></p>	<p>8 Mich für Politik interessieren (z. B. politische Diskussionen im Freundeskreis, politisch aktiv sein in einer Partei oder politischen Gruppe)</p>	
<p><b>SAM9</b></p>	<p>9 Menschen, die mir nahestehen (z. B. meine Partnerin / mein Partner, meine Kinder, andere Familienangehörige, gute Freunde)</p>	
<p><b>SAM10</b></p>	<p>10 Mein religiöser Glaube</p>	
<p><b>SAM11</b></p>	<p>11 Humor haben (z. B. andere Menschen zum Lachen bringen, über mich selbst lachen können)</p>	
<p><b>SAM12</b></p>	<p>12 Hilfsbereitschaft zeigen (z. B. andere Menschen unterstützen, mich für eine Sache einsetzen)</p>	





	<p>stimme voll und ganz zu <input type="checkbox"/> 3          stimme eher zu <input type="checkbox"/> 2          stimme eher nicht zu <input type="checkbox"/> 1          stimme überhaupt nicht zu <input type="checkbox"/> 0          weiß nicht/keine Angabe <input type="checkbox"/> 97</p>	
<p><b>SAM+ INFO weiter</b></p> <p><b>INFO</b></p>	<p><b>Das Thema Flucht und Asyl ist komplex. Die meisten Menschen informieren sich darüber aus den Medien. Uns interessiert, wie Menschen diese Information verarbeiten.</b></p> <p><b>Auf der nächsten Seite zeigen wir Ihnen eine Nachrichtenmeldung zum Thema der gestiegenen Zahl an Asylanträgen im Jahr 2022, die Angaben der Europäischen Asylagentur zusammenfasst.</b></p> <p><b>Bitte lesen Sie sich den Artikel einmal durch. Wir werden im Anschluss ein paar kurze Fragen dazu stellen.</b></p> <p><b>Asylanträge in Europa auf Sieben-Jahres-Hoch</b>  <i>EU-Agentur verzeichnet fast eine Million Anträge</i></p> <p><i>Brüssel (23.02.2023, Agence France Presse) - Die Europäische Union hat im vergangenen Jahr so viele Asylanträge verzeichnet wie seit sieben Jahren nicht mehr. Die EU-Asylagentur (EUAA) dokumentierte nach Angaben vom Mittwoch insgesamt 966.000 Anträge in den 27 Mitgliedsländern sowie der Schweiz und Norwegen. Das waren 50 Prozent mehr als 2021. Die Zahl ist damit auf dem höchsten Stand seit 2016, als 1,2 Millionen Menschen in Europa Asyl beantragten. Die Agentur mit Sitz in Malta führt den Anstieg teilweise auf "die Lockerung der Beschränkungen nach der Corona Pandemie" zurück. Aber auch die zahlreichen Konflikte in der Welt und Probleme bei der Nahrungsversorgung veranlassten Menschen dazu, ihre Heimatländer zu verlassen.</i></p> <p>Besonders viele Anträge wurden demnach 2022 von Menschen aus Syrien und Afghanistan gestellt. Die rund vier Millionen ukrainischen Kriegsflüchtlinge sind in die Zahlen nicht eingerechnet. Sie genießen in der Europäischen Union einen besonderen Schutzstatus und müssen deshalb kein Asyl beantragen.</p> <p>Die EU-Agentur sieht die "nationalen Aufnahmesysteme durch die gestiegenen Zahlen unter beträchtlichem Druck". Deutschland hatte im vergangenen Jahr 244.132 Asylanträge registriert, wie das Bundesinnenministerium bereits im Januar unter Berufung auf das Bundesamt für Migration und Flüchtlinge (Bamf) mitgeteilt hatte. Das war ein Anstieg um fast 28 Prozent im Vergleich zu 2021.</p> <p>Die meisten Antragsteller kamen auch hier aus Syrien und Afghanistan. Daneben wurden in Deutschland über eine Million Geflüchtete aus der Ukraine registriert.</p>	



<p><b>SAM+ INFO weiter</b></p> <p><b>MCSI1</b></p> <p><b>MCSI2</b></p> <p><b>MCSI3</b></p> <p><b>MCSI4</b></p>	<p><b>Nun haben wir einige Fragen an Sie zu dem, was Sie zuvor gelesen haben.</b></p> <p><b>Wie sehr stimmen Sie den folgenden Aussagen zu?</b></p> <p><b>Der Text war für mich einfach verständlich.</b></p> <p><b>Ich fühle mich durch das Lesen des Textes gut informiert.</b></p> <p style="text-align: right;"> <input type="checkbox"/> 3  <input type="checkbox"/> 2  <input type="checkbox"/> 1  <input type="checkbox"/> 0    <input type="checkbox"/> 97         </p> <p><b>Ist von den vielen Zahlen im Text etwas bei Ihnen hängen geblieben? Wie viele Asylanträge wurden im Jahr 2022 in der EU, Schweiz und Norwegen gestellt?</b></p> <p style="text-align: right;"> <input type="checkbox"/> 3  <input type="checkbox"/> 2  <input type="checkbox"/> 1  <input type="checkbox"/> 0    <input type="checkbox"/> 97         </p> <p><b>Was waren die beiden Hauptherkunftsländer der Antragstellenden?</b></p> <p style="text-align: right;"> <input type="checkbox"/> 3  <input type="checkbox"/> 2  <input type="checkbox"/> 1  <input type="checkbox"/> 0    <input type="checkbox"/> 97         </p>	
<p><b>SAM + INFO + PT</b></p>	<p>FILTER: 1/5 der Befragten bekommt SAM + INFO + PT</p> <p><b>Was ist Ihnen wichtig?</b></p> <p>Als nächstes geht es darum, was Menschen heutzutage wichtig ist.</p> <p>Jedem sind ja im Leben unterschiedliche Dinge wichtig. Das können bestimmte Ideen sein, etwas, an das man glaubt, Dinge, die man tut, oder die Menschen, mit denen man gemeinsam Zeit verbringt.</p> <p>Wie ist das bei Ihnen? Was ist Ihnen im Leben besonders wichtig? Welche Dinge erfüllen Sie und machen Sie glücklich? Bitte schauen Sie einmal nur auf sich selbst und lassen Sie sich nicht davon leiten, was die Meinung anderer Menschen dazu</p>	



	<p>sein könnte. Es geht uns wirklich um Dinge, die Ihnen <u>ganz persönlich</u> wichtig sind, weil sie Ihnen wie von selbst einfallen und aus Ihnen selbst kommen.</p> <p>Hier ist eine Liste von Dingen, die im Leben wichtig sein können. Lesen Sie sich bitte diese Liste gut durch und kreuzen Sie dann die <u>zwei Dinge</u> an, die Ihnen <u>persönlich</u> am wichtigsten sind.</p> <p>Es gibt keine richtigen oder falschen Antworten! Auch wenn Ihnen vielleicht mehrere Dinge wichtig sind, kreuzen Sie bitte nur zwei an.</p> <p>Dinge, die <u>mir persönlich sehr wichtig</u> sind (bitte ankreuzen):</p>	
<b>SAMP1</b>	1 Auf meinen Körper und meine Gesundheit achten (z. B. durch Sport treiben, mich körperlich fit halten)	
<b>SAMP2</b>	2 Kunst genießen oder mich selbst künstlerisch betätigen (z. B. Musik hören, Ausstellungen anschauen, Malen, Zeichnen, Musik machen, Tanzen)	
<b>SAMP3</b>	3 Mich handwerklichen gut auskennen (z. B. Dinge reparieren, technische Kenntnisse haben)	
<b>SAMP4</b>	4 Kreativ sein (z. B. innovative Dinge ausdenken, etwas schreiben, Gestalten)	
<b>SAMP5</b>	5 Meine Freiheit und Unabhängigkeit (z. B. machen können, was ich möchte)	
<b>SAMP6</b>	6 Jeden Moment genießen (z. B. das Leben bewusst leben, Spaß haben)	
<b>SAMP7</b>	7 In einem Verein / Club aktiv sein (z. B. einen Sportclub oder einen Umweltverein unterstützen)	
<b>SAMP8</b>	8 Mich für Politik interessieren (z. B. politische Diskussionen im Freundeskreis, politisch aktiv sein in einer Partei oder politischen Gruppe)	
<b>SAMP9</b>	9 Menschen, die mir nahestehen (z. B. meine Partnerin / mein Partner, meine Kinder, andere Familienangehörige, gute Freunde)	
<b>SAMP10</b>	10 Mein religiöser Glaube	
<b>SAMP11</b>	11 Humor haben (z. B. andere Menschen zum Lachen bringen, über mich selbst lachen können)	
<b>SAMP12</b>	12 Hilfsbereitschaft zeigen (z. B. andere Menschen unterstützen, mich für eine Sache einsetzen)	
<b>SAMP13</b>	13 Neue Erfahrungen sammeln (z. B. neue Dinge ausprobieren, die Welt bereisen)	



	<p><b>Aufgabe</b></p> <ol style="list-style-type: none"> <li>4. Schauen Sie sich die beiden Dinge an, die Sie angekreuzt haben und die Ihnen <u>am wichtigsten</u> sind [die beiden Dinge werden eingeblendet].</li> <li>5. Nehmen Sie sich bitte etwas Zeit und denken Sie einmal an Situationen, in denen diese Dinge eine wichtige Rolle in Ihrem Leben gespielt haben.</li> <li>6. Schreiben Sie bitte in ein paar Sätzen auf, warum Ihnen diese Dinge im Leben so wichtig sind. Konzentrieren Sie sich dabei auf Ihre Gedanken und Gefühle.</li> </ol> <p>Sobald das Textfeld erscheint, können Sie Ihre Gedanken aufschreiben. Schreiben Sie einfach los, Rechtschreibfehler sind egal! Stichwörter reichen aus.</p> <hr/> <p><b>Bitte kreuzen Sie jetzt einmal an, wie sehr Sie den folgenden Aussagen zustimmen.</b></p> <p><b>PSAMP1 Diese Dinge beeinflussen mein Leben stark.</b></p> <p><b>PSAMP2 Diese Dinge sind Teil meiner Identität.</b></p> <p><b>PSAMP3 Diese Dinge sind mir persönlich sehr wichtig.</b></p> <p><b>PSAMP4 Diese Dinge sind mir wichtig, weil ich sie von mir aus mag, ohne dass man mich dazu drängt.</b></p> <p><b>PSAMP5 Wenn ich an diese Dinge denke, bin ich glücklich und zufrieden.</b></p> <p style="text-align: right;">                 stimme voll und ganz zu      <input type="checkbox"/> 3                  stimme eher zu                    <input type="checkbox"/> 2                  stimme eher nicht zu            <input type="checkbox"/> 1                  stimme überhaupt nicht zu    <input type="checkbox"/> 0                  weiß nicht/keine Angabe        <input type="checkbox"/> 97             </p>	
<p><b>SAM+ INFO+ PT wei- ter</b></p> <p><b>INFO</b></p>	<p><b>Das Thema Flucht und Asyl ist komplex. Die meisten Menschen informieren sich darüber aus den Medien. Uns interessiert, wie Menschen diese Information verarbeiten.</b></p> <p><b>Auf der nächsten Seite zeigen wir Ihnen eine Nachrichtenmeldung zum Thema der gestiegenen Zahl an Asylanträgen im Jahr 2022, die Angaben der Europäischen Asylagentur zusammenfasst. In den Textkästen, die unter der Meldung dargestellt sind, sehen Sie reale Zitate von geflüchteten Menschen, die in Deutschland Zuflucht gefunden haben.</b></p> <p><b>Bitte lesen Sie sich den Artikel und die Zitate einmal durch. Wir werden im Anschluss ein paar kurze Fragen dazu stellen.</b></p> <p><b>Asylanträge in Europa auf Sieben-Jahres-Hoch</b> <i>EU-Agentur verzeichnet fast eine Million Anträge</i></p> <p><i>Brüssel (23.02.2023, Agence France Presse) - Die Europäische Union hat im vergangenen Jahr so viele Asylanträge verzeichnet wie seit sieben Jahren nicht mehr.</i></p>	



Die EU-Asylagentur (EUAA) dokumentierte nach Angaben vom Mittwoch insgesamt 966.000 Anträge in den 27 Mitgliedsländern sowie der Schweiz und Norwegen. Das waren 50 Prozent mehr als 2021. Die Zahl ist damit auf dem höchsten Stand seit 2016, als 1,2 Millionen Menschen in Europa Asyl beantragten. Die Agentur mit Sitz in Malta führt den Anstieg teilweise auf "die Lockerung der Beschränkungen nach der Corona Pandemie" zurück. Aber auch die zahlreichen Konflikte in der Welt und Probleme bei der Nahrungsversorgung veranlassten Menschen dazu, ihre Heimatländer zu verlassen.

Besonders viele Anträge wurden demnach 2022 von Menschen aus Syrien und Afghanistan gestellt. Die rund vier Millionen ukrainischen Kriegsflüchtlinge sind in die Zahlen nicht eingerechnet. Sie genießen in der Europäischen Union einen besonderen Schutzstatus und müssen deshalb kein Asyl beantragen.

Die EU-Agentur sieht die "nationalen Aufnahmesysteme durch die gestiegenen Zahlen unter beträchtlichem Druck". Deutschland hatte im vergangenen Jahr 244.132 Asylanträge registriert, wie das Bundesinnenministerium bereits im Januar unter Berufung auf das Bundesamt für Migration und Flüchtlinge (Bamf) mitgeteilt hatte. Das war ein Anstieg um fast 28 Prozent im Vergleich zu 2021.

Die meisten Antragsteller kamen auch hier aus Syrien und Afghanistan. Daneben wurden in Deutschland über eine Million Geflüchtete aus der Ukraine registriert.

**HIER SOLLEN ALLE BEFRAGTE DAS ZITAT DER UKRAINERIN UND DES SOMALIERS ERHALTEN. ZUSÄTZLICH SOLL PER ZUFALL NOCH EIN WEITERES ZITATE AUSGEWÄHLT WERDEN.**

PT

**Nun folgen einige Zitate von Flüchtlingen in Deutschland:**

„Und ich habe viele deutsche Freunde. Sie helfen mir mit der Sprache. Wir kommunizieren mit Englisch, aber sie helfen mir mit der Sprache.“

*(Syrier, 25 Jahre)*

„Als ich hierher gekommen bin, habe ich verstanden, was der Wert einer Frau ist. Während dieser Wert uns in Afghanistan genommen wurde. Sie legen keinen Wert auf Frauen.“

*(Afghanin, 37 Jahre)*

„Was ich an Deutschland besonders wertschätze, ist der Zugang zu Bildung, zu Gesundheit und zu Sicherheit. Das sind wichtige Dinge, die in meinem Herkunftsland komplett gefehlt haben. In Somalia bist du unsicher, du weißt nicht, wer dein Feind ist. Du mußt in jeder Minute der Zukunft damit rechnen, dass dir das Leben genommen wird.“

*(Somalier, 24 Jahre)*

„Die ersten Tage, als die Explosionen begannen, waren schrecklich. Wir konnten hören, dass der Krieg begonnen hatte. [...] Das Wichtigste ist, dass wir in gute Familien gekommen sind. Auch jetzt helfen uns die Familien immer noch. [...] Nach drei Wochen sind wir zusammen in eine kleine Wohnung gezogen, ganz in der Nähe unserer ersten Unterkunft. Unsere neue Gastmutter hilft uns jetzt auch sehr viel und manchmal helfen wir ihr im Garten. Hier geht es uns sehr gut. Wir sind Deutschland sehr dankbar [...].“



	<p><i>(Ukrainerin, 39 Jahre)</i></p> <p>„Aber in Deutschland macht es keinen Unterschied für mich, wo ich bin. Wichtig ist, dass ich einfach atmen kann. [...] Ich kann in der Stadt spazieren gehen, in jeder Kleidung, in der ich herumlaufe. Ob ich mich schminke oder nicht schminke. Ich kann herumlaufen. Keiner sagt mir was. Ich kann einfach atmen.“</p> <p><i>(Afghane, 19 Jahre)</i></p>	
<b>SAM+ INFO+ PT wei- ter</b>	<b>Nun haben wir einige Fragen an Sie zu dem, was Sie zuvor gelesen ha- ben. Wie sehr stimmen Sie den folgenden Aussagen zu?</b>	
<b>MCSIP1</b>	<b>Die Texte waren für mich einfach verständlich.</b>	
<b>MCSIP2</b>	<b>Ich fühle mich durch das Lesen der Texte gut informiert.</b>	
	<p>stimme voll und ganz zu <input type="checkbox"/> 3</p> <p>stimme eher zu <input type="checkbox"/> 2</p> <p>stimme eher nicht zu <input type="checkbox"/> 1</p> <p>stimme überhaupt nicht zu <input type="checkbox"/> 0</p> <p>weiß nicht/keine Angabe <input type="checkbox"/> 97</p>	
<b>MCSIP3</b>	<b>Ist von den vielen Zahlen im Text etwas bei Ihnen hängen geblieben? Wie viele Asylanträge wurden im Jahr 2022 in der EU, Schweiz und Nor- wegen gestellt?</b>	
	<p>259.400 Anträge <input type="checkbox"/> 3</p> <p>672.134 Anträge <input type="checkbox"/> 2</p> <p>966.000 Anträge <input type="checkbox"/> 1</p> <p>1.322.850 Anträge <input type="checkbox"/> 0</p> <p>weiß nicht/keine Angabe <input type="checkbox"/> 97</p>	
<b>MCSIP4</b>	<b>Was waren die beiden Hauptherkunftsländer der Antragstellenden?</b>	
	<p>Syrien und Afghanistan <input type="checkbox"/> 3</p> <p>Iran und Irak <input type="checkbox"/> 2</p> <p>Nigeria und Mali <input type="checkbox"/> 1</p> <p>Venezuela und Ecuador <input type="checkbox"/> 0</p> <p>weiß nicht/keine Angabe <input type="checkbox"/> 97</p>	
<b>MCSIP5</b>	<b>Aus welchem Land stammte die 39-jährige Frau, die gesagt hat „Die ersten Tage, als die Explosionen begannen, waren schrecklich.“?</b>	
	<p>Nigeria <input type="checkbox"/> 3</p> <p>Syrien <input type="checkbox"/> 2</p> <p>Iran <input type="checkbox"/> 0</p>	





<p><b>MCSIP6</b></p>	<p>Aus welchem Land stammte der 24-jährige Mann, der gesagt hat „Was ich an Deutschland besonders wertschätze, ist der Zugang zu Bildung, zu Gesundheit und zu Sicherheit.“?</p> <p>Ukraine <input type="checkbox"/> 1  <input type="checkbox"/> 0          weiß nicht/keine Angabe <input type="checkbox"/> 97</p> <p>Nigeria <input type="checkbox"/> 3          Somalia <input type="checkbox"/> 2          Iran <input type="checkbox"/> 1          Afghanistan <input type="checkbox"/> 0          weiß nicht/keine Angabe <input type="checkbox"/> 97</p>	
<p><b>AN ALLE</b></p>	<p>Im Folgenden interessiert uns Ihre Meinung zur Situation in Deutschland. (Überleitung zum Fragebogen.)</p>	
<p><b>GT1</b> <b>GT2</b> <b>GT3</b> <b>GT4</b> <b>GT5</b> <b>GT6</b> <b>GT7</b></p>	<p><b>Bitte geben Sie Ihre Gefühle gegenüber jeder der im Folgenden genannten Gruppen an. Je niedriger die Zahl, desto negativer sind Ihre Gefühle gegenüber dieser Gruppe und je höher die Zahl, desto positiver sind Ihre Gefühle gegenüber dieser Gruppe. Wenn Ihre Gefühle weder negativ noch positiv sind, wählen Sie bitte „0“.</b></p> <p><b>RANDOMISIEREN:</b></p> <p>Flüchtlinge aus der Ukraine          Flüchtlinge aus Syrien          Flüchtlinge aus Afghanistan          Flüchtlinge aus Nigeria          Türkeistämmige Menschen          Muslime und Musliminnen          Menschen aus Frankreich oder Belgien</p> <p>-5 – sehr negativ <input type="checkbox"/> 0          -4 <input type="checkbox"/> 1          -3 <input type="checkbox"/> 2          -2 <input type="checkbox"/> 3          -1 <input type="checkbox"/> 4          0 – neutral <input type="checkbox"/> 5          1 <input type="checkbox"/> 6          2 <input type="checkbox"/> 7          3 <input type="checkbox"/> 8          4 <input type="checkbox"/> 9          5 – sehr positiv <input type="checkbox"/> 10          weiß nicht/keine Angabe <input type="checkbox"/></p>	



97

		<input type="checkbox"/> 97
	<p><b>Nun folgen einige Fragen oder Aussagen zu verschiedenen Gruppen in der Gesellschaft. Bitte bedenken Sie auch hier: Es gibt keine richtigen und falschen Antworten!</b></p> <p><b>RANDOMISIEREN:</b></p> <p><b>Wie sehr würde es Sie persönlich stören, ...</b></p> <p><b>SD1</b> ... wenn Sie einen Nachbarn hätten, der als Flüchtling nach Deutschland gekommen ist und muslimisch ist?</p> <p><b>SD2</b> ... wenn Sie einen Nachbarn hätten, der als Flüchtling nach Deutschland gekommen ist und nicht-muslimisch ist?</p> <p>würde mich überhaupt nicht stören <input type="checkbox"/> 3  würde mich eher nicht stören <input type="checkbox"/> 2  würde mich etwas stören <input type="checkbox"/> 1  würde mich sehr stören <input type="checkbox"/> 0  weiß nicht/keine Angabe <input type="checkbox"/> 97</p>	
	<p><b>Inwiefern stimmen Sie den folgenden Aussagen zu oder nicht?</b></p> <p><b>RANDOMISIEREN:</b></p> <p><b>SD3</b> Ich versuche Stadtteile zu meiden, wo es viele Muslime und Musliminnen gibt.</p> <p><b>SD4</b> Ich versuche Stadtteile zu meiden, wo es viele Menschen mit Migrationshintergrund gibt.</p> <p><b>SD5</b> Ich versuche Stadtteile zu meiden, wo es viel Armut gibt.</p> <p><b>SD6</b> Ich würde mich freuen, muslimische Flüchtlinge persönlich besser kennenzulernen.</p> <p><b>SD7</b> Ich würde mich freuen, nicht-muslimische Flüchtlinge persönlich besser kennenzulernen.</p> <p>stimme voll und ganz zu <input type="checkbox"/> 3  stimme eher zu <input type="checkbox"/> 2  stimme eher nicht zu <input type="checkbox"/> 1  stimme überhaupt nicht zu <input type="checkbox"/> 0  weiß nicht/keine Angabe <input type="checkbox"/> 97</p>	
	<p><b>Schauen wir nun auf die Ausländerinnen und Ausländer, die rechtmäßig in Deutschland leben. Welche Rechte sollten sie nach Ihrer Ansicht (nicht) haben?</b></p> <p><b>RANDOMISIEREN:</b></p>	



<p><b>WFC1</b></p> <p><b>WFC2</b></p> <p><b>WFC3</b></p>	<p><b>Eine doppelte Staatsbürgerschaft sollte möglich sein. Das heißt: In Deutschland lebende Ausländer und Ausländerinnen sollten, wenn sie die nötigen Voraussetzungen erfüllen, die Möglichkeit haben, die deutsche Staatsbürgerschaft neben ihrer bestehenden Staatsbürgerschaft zu erhalten.</b></p> <p><b>Die in Deutschland lebenden Ausländer und Ausländerinnen sollten den gleichen Anspruch auf Sozialhilfe und andere Sozialleistungen haben wie die Deutschen.</b></p> <p><b>Die in Deutschland lebenden Ausländer und Ausländerinnen sollten bei der Bundestagswahl wählen dürfen.</b></p> <p style="text-align: right;">                 stimme voll und ganz zu <input type="checkbox"/> 3                  stimme eher zu <input type="checkbox"/> 2                  stimme eher nicht zu <input type="checkbox"/> 1                  stimme überhaupt nicht zu <input type="checkbox"/> 0                  weiß nicht/keine Angabe <input type="checkbox"/> 97             </p>	
<p><b>EG</b></p> <p><b>EMF</b></p> <p><b>FUA</b></p> <p><b>DAU</b></p> <p><b>AK</b></p>	<p><b>Als nächstes folgen einige Aussagen zu politischen Ansichten und zu Flüchtlingen in Deutschland. Inwieweit stimmen Sie diesen zu?</b></p> <p><b>RANDOMISIEREN:</b></p> <p><b>Die Aufnahme von Flüchtlingen sollte seitens der Politik so leicht wie möglich gestaltet werden.</b></p> <p><b>Menschen, die aus der Ukraine zu uns fliehen, werden besser behandelt als geflüchtete Menschen aus anderen Ländern.</b></p> <p><b>Es ist einfacher, Flüchtlinge aus der Ukraine in unsere Gesellschaft zu integrieren als Flüchtlinge aus dem Nahen Osten oder aus Afrika.</b></p> <p><b>In Deutschland sollte es keine Obergrenze für die Aufnahme von Flüchtlingen aus der Ukraine geben.</b></p> <p><b>Putins Angriffskrieg auf die Ukraine ist ungerechtfertigt.</b></p> <p style="text-align: right;">                 stimme voll und ganz zu <input type="checkbox"/> 3                  stimme eher zu <input type="checkbox"/> 2                  stimme eher nicht zu <input type="checkbox"/> 1                  stimme überhaupt nicht zu <input type="checkbox"/> 0                  weiß nicht/keine Angabe <input type="checkbox"/> 97             </p>	
	<p><b>Zum Abschluss möchten wir gerne noch etwas mehr über Ihre politischen Einstellungen erfahren.</b></p>	
<p><b>POP</b></p>	<p><b>Unabhängig davon, ob Sie wählen dürfen oder nicht, welche Partei gefällt Ihnen zurzeit am besten?</b></p>	



	SPD	<input type="checkbox"/>	0	
	CDU/CSU	<input type="checkbox"/>	1	
	Bündnis 90/Die Grünen	<input type="checkbox"/>	2	
	FDP	<input type="checkbox"/>	3	
	AfD	<input type="checkbox"/>	4	
	Die Linke	<input type="checkbox"/>	5	
	eine andere Partei, und zwar _____	<input type="checkbox"/>	6	
	keine Partei	<input type="checkbox"/>	7	
	weiß nicht/keine Angabe	<input type="checkbox"/>	97	



# FLÜCHTLINGSSOLIDARITÄT

## FRAGEBOGEN, 3. WELLE

<p><b>0.0</b></p>	<p>Herzlich Willkommen zu unserer neuen Umfrage!</p> <p>Wir freuen uns über Ihr Interesse an unserer Studie und möchten uns ganz herzlich für Ihre Teilnahmebereitschaft bedanken.</p> <p>Sie hatten bereits zuvor an zwei Befragungen zu Einstellungen und Meinungen zu Themen rund um Politik, gesellschaftliches Engagement und Zuwanderung teilgenommen. Diese Befragung ist nun der dritte und letzte Teil der Studie. Aus diesem Grund möchten wir Sie bitten, erneut an dieser Befragung teilzunehmen.</p> <p>Selbstverständlich unterliegt die Studie dem Datenschutz. Alle erhobenen Daten werden anonymisiert erfasst und nur gemeinsam mit den Angaben anderer Befragter ausgewertet. Rückschlüsse auf Ihre Person oder Ihren Haushalt sind nicht möglich.</p> <p>Wir freuen uns über Ihre Beteiligung an der Studie und bedanken uns bereits im Voraus sehr herzlich für Ihre Mitarbeit.</p> <p>Ihr forsa.omninet-Team</p>
	<p><b>Zunächst ein paar allgemeine Fragen. Wie sehr treffen die folgenden Aussagen auf Sie und Ihre Freizeitaktivitäten zu?</b></p>
<p><b>ZT1</b></p> <p><b>ZT2</b></p> <p><b>RANDOMISIEREN:</b></p> <p><b>LA1</b></p> <p><b>LA2</b></p> <p><b>LA3</b></p> <p><b>LA4</b></p> <p><b>LA5</b></p> <p><b>LM1</b></p> <p><b>LM2</b></p> <p><b>LM3</b></p> <p><b>LM4</b></p> <p><b>LM5</b></p>	<p><b>Ich habe genügend Zeit für mich.</b></p> <p><b>Ich habe genügend Zeit, um meinen Interessen nachzugehen.</b></p> <p><b>Ich pflege einen gehobenen Lebensstandard.</b></p> <p><b>Ich besuche häufig Kunstaussstellungen oder Galerien.</b></p> <p><b>Ich lese gerne anspruchsvolle Bücher.</b></p> <p><b>Ich informiere mich umfassend über Politik und Zeitgeschehen.</b></p> <p><b>Ich leiste mir manchmal ein richtig teures Menü im Restaurant.</b></p> <p><b>Ich gehe viel aus.</b></p> <p><b>Ich genieße das Leben in vollen Zügen.</b></p> <p><b>Mein Leben gefällt mir besonders gut, wenn ständig etwas los ist.</b></p> <p><b>Ich lebe nach religiösen Prinzipien.</b></p> <p><b>Ich halte an den Traditionen meiner Familie fest.</b></p>



		trifft voll und ganz zu <input type="checkbox"/> 3 trifft eher zu <input type="checkbox"/> 2 trifft eher nicht zu <input type="checkbox"/> 1 trifft überhaupt nicht zu <input type="checkbox"/> 0  weiß nicht/keine Angabe <input type="checkbox"/> 97	
	<p><b>Nun folgen einige Aussagen, die sich auf Sie und Ihrer Wahrnehmung der Gesellschaft beziehen. Wie sehr stimmen Sie diesen zu?</b></p> <p><b>RANDOMISIEREN:</b></p> <p><b>AN1</b> Ich fühle mich häufig einsam.</p> <p><b>AN2</b> Die meisten Leute kümmern sich in Wirklichkeit gar nicht darum, was mit ihren Mitmenschen geschieht.</p> <p><b>AN3</b> Heutzutage kann man sich auf niemanden verlassen.</p> <p><b>AN4</b> Ich mache mir Sorgen um die Zukunft unserer Gesellschaft.</p> <p><b>AN5</b> Die meisten Menschen, mit denen ich im Alltag zu tun habe, begegnen mir mit Respekt.</p>	stimme voll und ganz zu <input type="checkbox"/> 3 stimme eher zu <input type="checkbox"/> 2 stimme eher nicht zu <input type="checkbox"/> 1 stimme überhaupt nicht zu <input type="checkbox"/> 0  weiß nicht/keine Angabe <input type="checkbox"/> 97	
	<p><b>Als nächstes würden wir gerne wissen, wie Sie zu den folgenden Themen stehen:</b></p> <p><b>Welche Kriterien sind bei der Auswahl von Lebensmitteln für Sie persönlich wichtig?</b></p> <p><b>RANDOMISIEREN:</b></p> <p><b>LBM1</b> dass sie aus der Region stammen</p> <p><b>LBM2</b> dass sie mir gut schmecken</p> <p><b>LBM3</b> dass sie saisonal sind [für ein roll-over-Info-Fenster: Die meisten Sorten Obst und Gemüse sind inzwischen das ganze Jahr über verfügbar. Wenn einem die Saisonalität wichtig ist, kauft man jedoch nur oder überwiegend Produkte, die typischerweise zu einer bestimmten Jahreszeit geerntet werden.]</p> <p><b>LBM4</b> dass der Preis stimmt</p>		



<p><b>LBM5</b></p> <p><b>LBM6</b></p> <p><b>LBM7</b></p> <p><b>LBM8</b></p>	<p><b>dass es Markenprodukte sind</b></p> <p><b>dass ich Produktinformationen habe (zu Inhaltsstoffen, Herkunft, usw.)</b></p> <p><b>dass sie fair gehandelt sind</b></p> <p><b>dass es Bio-Produkte sind</b></p> <p style="text-align: right;">                 sehr wichtig <input type="checkbox"/> 3                  eher wichtig <input type="checkbox"/> 2                  eher nicht wichtig <input type="checkbox"/> 1                  überhaupt nicht wichtig <input type="checkbox"/> 0                  weiß nicht/keine Angabe <input type="checkbox"/> 97             </p>	
<p><b>VAK</b></p>	<p><b>Wie häufig kaufen Sie vegetarische oder vegane Alternativen zu tierischen Produkten?</b></p> <p style="text-align: right;">                 sehr häufig <input type="checkbox"/> 3                  eher häufig <input type="checkbox"/> 2                  eher selten <input type="checkbox"/> 1                  sehr selten <input type="checkbox"/> 0                  weiß nicht/keine Angabe <input type="checkbox"/> 97             </p>	
<p><b>VA1</b></p> <p><b>VA2</b></p> <p><b>VA3</b></p> <p><b>VA4</b></p> <p><b>VA5</b></p> <p><b>VA6</b></p>	<p><b>Es kann verschiedene Gründe geben, vegetarische oder vegane Alternativen zu tierischen Produkten zu kaufen. Aus welchen der folgenden Gründe würden Sie solche Produkte kaufen oder tun es bereits?</b></p> <p><b>RANDOMISIEREN:</b></p> <p><b>aus Neugier</b></p> <p><b>für das Wohl von Nutztieren</b></p> <p><b>für den Geschmack</b></p> <p><b>aus Klima- bzw. Umwelt-Gründen</b></p> <p><b>für meine Gesundheit</b></p> <p><b>aufgrund schlechter Arbeitsbedingungen in der Fleischindustrie</b></p> <p style="text-align: right;">                 stimme voll und ganz zu <input type="checkbox"/> 3                  stimme eher zu <input type="checkbox"/> 2                  stimme eher nicht zu <input type="checkbox"/> 1                  stimme überhaupt nicht zu <input type="checkbox"/> 0                  weiß nicht/keine Angabe <input type="checkbox"/> 97             </p>	



	<p><b>Inwieweit stimmen Sie den folgenden Aussagen zu?</b></p> <p><b>RANDOMISIEREN:</b></p> <p><b>PK1</b> Wenn ich Pläne mache, ziehe ich sie auch durch.</p> <p><b>PK2</b> Ich kann mich auf mich selbst verlassen.</p> <p><b>PK3</b> Es ist wichtig für mich, Interesse für bestimmte Dinge zu zeigen.</p> <p><b>PK4</b> Ich bin stolz darauf, dass ich in meinem Leben etwas erreicht habe.</p> <p><b>PK5</b> Ich bin entschlossen.</p> <p><b>PK6</b> Ich habe Selbstdisziplin.</p> <p><b>PK7</b> In Notfällen kann man sich auf mich verlassen.</p> <p><b>PK8</b> Manchmal zwingen Sie mich, Dinge zu tun, ob ich will oder nicht.</p> <p><b>PK9</b> Wenn ich mich in einer schwierigen Situation befinde, finde ich meistens einen Ausweg.</p> <p style="text-align: right;"> <input type="checkbox"/> 3  stimme voll und ganz zu  <input type="checkbox"/> 2  stimme eher zu  <input type="checkbox"/> 1  stimme eher nicht zu  <input type="checkbox"/> 0  stimme überhaupt nicht zu  <input type="checkbox"/> 97  weiß nicht/keine Angabe </p>	
	<p><b>Und wie sehr stimmen Sie den folgenden Aussagen zu?</b></p> <p><b>RANDOMISIEREN:</b></p> <p><b>UW1</b> Ich befürworte jegliche Aktionen von Klimaaktivisten und Klimaaktivistinnen.</p> <p><b>UW2</b> Die moderne Wissenschaft kann unsere Umweltprobleme bei nur geringerer Veränderung unserer Lebensweise lösen.</p> <p><b>UW3</b> Der menschliche Fortschritt schadet der Umwelt.</p> <p><b>UW4</b> Ich fände es akzeptabel, deutlich höhere Preise zu zahlen, um die Umwelt zu schützen.</p> <p><b>UW5</b> Ich schränke der Umwelt zuliebe das Autofahren ein.</p> <p><b>UW6</b> Ich schränke der Umwelt zuliebe meinen privaten Energieverbrauch ein.</p> <p><b>UW7</b> Ich entscheide mich der Umwelt zuliebe, Wasser zu sparen oder wieder zu verwenden.</p> <p><b>UW8</b> Ich vermeide der Umwelt zuliebe bestimmte Produkte.</p> <p style="text-align: right;"> <input type="checkbox"/> 3  stimme voll und ganz zu  <input type="checkbox"/> 2  stimme eher zu </p>	





		stimme eher nicht zu <input type="checkbox"/> 1 stimme überhaupt nicht zu <input type="checkbox"/> 0 weiß nicht/keine Angabe <input type="checkbox"/> 97	
	<b>Wie beurteilen Sie die folgenden Aussagen?</b> <b>RANDOMISIEREN:</b> <b>AU1</b> Gesellschaftliche Regeln sollten ohne Kompromisse durchgesetzt werden. <b>AU2</b> Unruhestifter sollten deutlich zu spüren bekommen, dass sie in der Gesellschaft unerwünscht sind. <b>AU3</b> Menschen sollten wichtige Entscheidungen in der Gesellschaft Führungspersonen überlassen. <b>AUT5</b> Wir brauchen starke Führungspersonen, damit wir in der Gesellschaft sicher leben können. <b>AUT5</b> Bewährte Verhaltensweisen sollten nicht in Frage gestellt werden. <b>AUT6</b> Es ist immer das Beste, Dinge in der üblichen Art und Weise zu machen.	stimme voll und ganz zu <input type="checkbox"/> 3 stimme eher zu <input type="checkbox"/> 2 stimme eher nicht zu <input type="checkbox"/> 1 stimme überhaupt nicht zu <input type="checkbox"/> 0 weiß nicht/keine Angabe <input type="checkbox"/> 97	
	<b>RANDOMISIEREN:</b> <b>RG1</b> Die Welt wäre friedlicher, wenn es keine Religion gäbe. <b>RG2</b> Die Religion bringt die Menschen einander näher.	stimme voll und ganz zu <input type="checkbox"/> 3 stimme eher zu <input type="checkbox"/> 2 stimme eher nicht zu <input type="checkbox"/> 1 stimme überhaupt nicht zu <input type="checkbox"/> 0 weiß nicht/keine Angabe <input type="checkbox"/> 97	
	<b>RANDOMISIEREN:</b> <b>MT1</b> Ein gutes Gehalt ist mir wichtig. <b>MT2</b> Mir ist es wichtig, mich selbst und meine Talente zu verwirklichen.	stimme voll und ganz zu <input type="checkbox"/> 3 stimme eher zu <input type="checkbox"/> 2 stimme eher nicht zu <input type="checkbox"/> 1 stimme überhaupt nicht zu <input type="checkbox"/> 0	



		weiß nicht/keine Angabe <input type="checkbox"/> 97
	<p><b>Bitte stellen Sie sich eine Person vor, die die unten dargestellten Eigenschaften hat. Was würden Sie sagen, wie ähnlich ist Ihnen diese Person?</b></p> <p><b>RANDOMISIEREN:</b></p> <p><b>WT1</b> Sie denkt es ist wichtig, dass jede Person der Welt gleich behandelt wird.</p> <p><b>WT2</b> Auch wenn jemand anderer Meinung ist, will sie diese Person dennoch verstehen.</p> <p><b>WT3</b> Es ist ihr sehr wichtig, den Menschen in ihrer Umgebung zu helfen.</p> <p><b>WT4</b> Es ist ihr wichtig, ihren Freunden gegenüber loyal zu sein.</p> <p><b>WT5</b> Sie glaubt, dass Menschen tun sollten, was ihnen gesagt wird.</p> <p><b>WT6</b> Es ist ihr wichtig, sich immer richtig zu verhalten.</p> <p><b>WT7</b> Sie versucht, keine Aufmerksamkeit auf sich zu ziehen.</p> <p><b>WT8</b> Tradition ist ihr wichtig.</p> <p><b>WT9</b> Es ist ihr wichtig, in einer sicheren Umgebung zu leben.</p> <p><b>WT10</b> Sie möchte, dass der Staat stark ist, so dass er seine Bürger verteidigen kann.</p> <p><b>WT11</b> Es ist für sie wichtig, von anderen respektiert zu werden.</p> <p><b>WT12</b> Es ist wichtig für sie, reich zu sein.</p> <p><b>WT13</b> Erfolgreich zu sein ist ihr wichtig.</p> <p><b>WT14</b> Sie beeindruckt gerne andere Menschen.</p> <p><b>WT15</b> Sich zu amüsieren ist ihr wichtig.</p> <p><b>WT16</b> Sie ist immer auf der Suche nach neuen Dingen, die sie machen kann.</p> <p><b>WT17</b> Sie mag es, Dinge auf ihre eigenen Weise zu tun.</p> <p><b>WT18</b> Es ist ihr wichtig, eigene Entscheidungen zu treffen.</p>	<p>sehr ähnlich <input type="checkbox"/> 3</p> <p>eher ähnlich <input type="checkbox"/> 2</p> <p>eher nicht ähnlich <input type="checkbox"/> 1</p> <p>überhaupt nicht ähnlich <input type="checkbox"/> 0</p> <p>weiß nicht/keine Angabe <input type="checkbox"/> 97</p>
	<p><b>Inwiefern machen Sie sich über die folgenden Themen Sorgen?</b></p> <p><b>RANDOMISIEREN:</b></p> <p><b>GTS1</b> Inflation</p> <p><b>GTS2</b> Energiekrise</p> <p><b>GTS3</b> Möglicher Verlust des Arbeitsplatzes</p> <p><b>GTS4</b> Kriminalität</p>	



<p><b>GTS5</b> <b>GTS6</b> <b>GTS7</b> <b>GTS8</b></p>	<p><b>Politischer Radikalismus</b> <b>Krieg in der Ukraine</b> <b>Zuwanderung</b> <b>Klimawandel</b></p> <p style="text-align: right;">                 sehr große Sorgen <input type="checkbox"/> 3                  große Sorgen <input type="checkbox"/> 2                  weniger große Sorgen <input type="checkbox"/> 1                  überhaupt keine Sorgen <input type="checkbox"/> 0                  weiß nicht/keine Angabe <input type="checkbox"/> 97             </p>	
<p><b>GT1</b> <b>GT2</b> <b>GT3</b> <b>GT4</b> <b>GT5</b> <b>GT6</b> <b>GT7</b></p>	<p><b>Bitte geben Sie Ihre Gefühle gegenüber jeder der im Folgenden genannten Gruppen an. Je niedriger die Zahl, desto negativer sind Ihre Gefühle gegenüber dieser Gruppe und je höher die Zahl, desto positiver sind Ihre Gefühle gegenüber dieser Gruppe. Wenn Ihre Gefühle weder negativ noch positiv sind, wählen Sie bitte „0“.</b></p> <p><b>RANDOMISIEREN:</b></p> <p><b>Flüchtlinge aus der Ukraine</b> <b>Flüchtlinge aus Syrien</b> <b>Flüchtlinge aus Afghanistan</b> <b>Flüchtlinge aus Nigeria</b> <b>Türkeistämmige Menschen</b> <b>Muslime und Musliminnen</b> <b>Menschen aus Frankreich oder Belgien</b></p> <p style="text-align: right;">                 -5 – sehr negativ <input type="checkbox"/> 0                  -4 <input type="checkbox"/> 1                  -3 <input type="checkbox"/> 2                  -2 <input type="checkbox"/> 3                  -1 <input type="checkbox"/> 4                  0 – neutral <input type="checkbox"/> 5                  1 <input type="checkbox"/> 6                  2 <input type="checkbox"/> 7                  3 <input type="checkbox"/> 8                  4 <input type="checkbox"/> 9                  5 – sehr positiv <input type="checkbox"/> 10                  weiß nicht/keine Angabe <input type="checkbox"/> 97             </p>	
	<p><b>Nun folgen einige Fragen oder Aussagen zu verschiedenen Gruppen in der Gesellschaft. Bitte bedenken Sie auch hier: Es gibt keine richtigen und falschen Antworten!</b></p> <p><b>RANDOMISIEREN:</b></p> <p><b>Wie sehr würde es Sie persönlich stören, ...</b></p>	



<p><b>SD1</b></p>	<p><b>... wenn Sie einen Nachbarn hätten, der als Flüchtling nach Deutschland gekommen ist und muslimisch ist?</b></p>	
<p><b>SD2</b></p>	<p><b>... wenn Sie einen Nachbarn hätten, der als Flüchtling nach Deutschland gekommen ist und nicht-muslimisch ist?</b></p> <p>würde mich überhaupt nicht stören <input type="checkbox"/> 3  würde mich eher nicht stören <input type="checkbox"/> 2  würde mich etwas stören <input type="checkbox"/> 1  würde mich sehr stören <input type="checkbox"/> 0</p> <p>weiß nicht/keine Angabe <input type="checkbox"/> 97</p>	
<p><b>SD3</b></p> <p><b>SD4</b></p> <p><b>SD5</b></p> <p><b>SD6</b></p> <p><b>SD7</b></p>	<p><b>Inwiefern stimmen Sie den folgenden Aussagen zu oder nicht?</b></p> <p><b>RANDOMISIEREN:</b></p> <p><b>Ich versuche Stadtteile zu meiden, wo es viele Muslime und Musliminnen gibt.</b></p> <p><b>Ich versuche Stadtteile zu meiden, wo es viele Menschen mit Migrationshintergrund gibt.</b></p> <p><b>Ich versuche Stadtteile zu meiden, wo es viel Armut gibt.</b></p> <p><b>Ich würde mich freuen, muslimische Flüchtlinge persönlich besser kennenzulernen.</b></p> <p><b>Ich würde mich freuen, nicht-muslimische Flüchtlinge persönlich besser kennenzulernen.</b></p> <p>stimme voll und ganz zu <input type="checkbox"/> 3  stimme eher zu <input type="checkbox"/> 2  stimme eher nicht zu <input type="checkbox"/> 1  stimme überhaupt nicht zu <input type="checkbox"/> 0</p> <p>weiß nicht/keine Angabe <input type="checkbox"/> 97</p>	



	<p><b>Schauen wir nun auf die Ausländerinnen und Ausländer, die rechtmäßig in Deutschland leben. Welche Rechte sollten sie nach Ihrer Ansicht (nicht) haben?</b></p> <p><b>RANDOMISIEREN:</b></p> <p><b>WFC1</b> Eine doppelte Staatsbürgerschaft sollte möglich sein. Das heißt: In Deutschland lebende Ausländer und Ausländerinnen sollten, wenn sie die nötigen Voraussetzungen erfüllen, die Möglichkeit haben, die deutsche Staatsbürgerschaft neben ihrer bestehenden Staatsbürgerschaft zu erhalten.</p> <p><b>WFC2</b> Die in Deutschland lebenden Ausländer und Ausländerinnen sollten den gleichen Anspruch auf Sozialhilfe und andere Sozialleistungen haben wie die Deutschen.</p> <p><b>WFC3</b> Die in Deutschland lebenden Ausländer und Ausländerinnen sollten bei der Bundestagswahl wählen dürfen.</p>	
		<p>stimme voll und ganz zu <input type="checkbox"/> 3</p> <p>stimme eher zu <input type="checkbox"/> 2</p> <p>stimme eher nicht zu <input type="checkbox"/> 1</p> <p>stimme überhaupt nicht zu <input type="checkbox"/> 0</p> <p>weiß nicht/keine Angabe <input type="checkbox"/> 97</p>
	<p><b>Als nächstes bitten wir Sie, einige Fragen zu Freiwilligentätigkeiten zu beantworten.</b></p>	
<b>FR</b>	<p><b>Es gibt einige Möglichkeiten, sich freiwillig zu engagieren. Mit freiwilligem Engagement meinen wir, dass Tätigkeiten unbezahlt oder gegen geringe Aufwandentschädigung ausgeübt werden. Ob dies in einem Verein oder einer Organisation geschieht oder ob diese Tätigkeiten selbst organisiert sind, ist dabei nicht entscheidend.</b></p> <p>Man kann also beispielsweise in einer Bürgerinitiative oder Partei mitarbeiten, oder als Mitglied in einem Verein oder einer gemeinnützigen Organisation, z. B. in den Bereichen Umwelt, Kultur, Flüchtlingshilfe, Freizeit oder Sport. Man kann sich aber auch außerhalb eines Vereins oder einer Organisation freiwillig engagieren.</p> <p><b>Haben Sie sich in den letzten 3 Monaten auf die eine oder andere Weise freiwillig engagiert?</b></p>	<p>ja <input type="checkbox"/> 1</p> <p>nein <input type="checkbox"/> 0</p> <p>weiß nicht/keine Angabe <input type="checkbox"/> 97</p>
<b>FRN</b>	<p>Falls FR = nein</p> <p><b>Können Sie sich vorstellen, sich in Zukunft auf die ein oder andere Weise freiwillig zu engagieren?</b></p>	



		ja <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> weiß nicht/keine Angabe <input type="checkbox"/>	1 0 97
<b>FRNF</b>	Falls FRN = ja <b>Können Sie sich grundsätzlich vorstellen, sich im Bereich der Flüchtlingshilfe freiwillig zu engagieren?</b>	ja, auf jeden Fall <input type="checkbox"/> ja, eher <input type="checkbox"/> nein, eher nicht <input type="checkbox"/> nein, auf keinen Fall <input type="checkbox"/> weiß nicht/keine Angabe <input type="checkbox"/>	3 2 1 0 97
<b>FEK1</b>	Falls FR = ja: <b>Wenn Sie an die letzten 3 Monate denken, in welchen der folgenden Bereiche haben Sie sich auf die eine oder andere Weise freiwillig engagiert?</b> <b>NICHT RANDOMISIEREN:</b> <b>Im Bereich Sport, Kultur, Freizeit z. B. in einem Sportverein, einer Theater- oder Musikgruppe, einer kulturellen Vereinigung oder einem Kleingartenverein</b>		
<b>FEK2</b>	<b>Im sozialen oder Gesundheits-Bereich z. B. in einem Wohlfahrtsverband oder einer Hilfsorganisation, in der Nachbarschaftshilfe oder einer Selbsthilfegruppe, in der Krankenpflege, im Unfall- und Rettungsdienst oder bei der freiwilligen Feuerwehr</b>		
<b>FEK3</b>	<b>Im Bereich der Flüchtlingshilfe z. B. in Erstaufnahmeeinrichtungen oder im Bereich der Sprach- oder Lernhilfe</b>		
<b>FEK4</b>	<b>Im Bereich Schule, Kindergarten oder der außerschulischen Jugendarbeit oder Bildungsarbeit für Erwachsene z. B. in der Elternvertretung, der Schülerversammlung oder einem Förderverein, in Kinder- oder Jugendgruppen</b>		
<b>FEK5</b>	<b>Im Bereich Umwelt, Naturschutz oder Tierschutz z. B. in einem entsprechenden Verband oder Projekt</b>		
<b>FEK6</b>	<b>Im Bereich Politik, politische Interessenvertretung oder berufliche Interessenvertretung außerhalb des Betriebes z. B. in einer Partei, im Gemeinde- oder Stadtrat, in Solidaritätsprojekten, einer Gewerkschaft oder einem Berufsverband</b>		
<b>FEK7</b>	<b>Im kirchlichen oder religiösen Bereich z. B. in der Kirchengemeinde, einer religiösen Organisation oder einer religiösen Gemeinschaft</b>		



<p><b>FEK8</b></p>	<p><b>In einem bisher noch nicht genannten Bereich, und zwar: _____ z. B. in Bürgerinitiativen oder Arbeitskreisen zur Orts- und Verkehrsentwicklung, als Schöffe oder Schöffin, im Bereich der Kriminalitätsprobleme, aber auch Bürgerclubs und sonstiges, das bisher nicht genannt wurde</b></p> <p style="text-align: right;">Mehrfachnennung</p>	
<p><b>FA1</b></p> <p><b>FA2</b></p> <p><b>FA3</b></p>	<p>Filter: alle, die in Welle1, Welle2 ODER Welle 3 mindestens einmal bei FR = ja (1) geantwortet haben</p> <p><b>Sie gaben an, derzeit oder innerhalb des letzten Jahres freiwillig tätig gewesen zu sein. Inwieweit fühlen Sie sich von den folgenden Personen oder Institutionen anerkannt für das, was Sie freiwillig leisten oder geleistet haben?</b></p> <p><b>RANDOMISIEREN:</b></p> <p><b>von den Menschen, für die ich freiwillig tätig bin</b></p> <p><b>von anderen Freiwilligen, die in der gleichen Organisation freiwillig tätig sind wie ich, oder die ich durch mein Freiwilligenengagement kenne</b></p> <p><b>von der Organisation oder den Personen, die meine Freiwilligentätigkeit koordinieren</b></p> <p style="text-align: right;">                 voll und ganz anerkannt <input type="checkbox"/> 3                  eher anerkannt <input type="checkbox"/> 2                  eher nicht anerkannt <input type="checkbox"/> 1                  überhaupt nicht anerkannt <input type="checkbox"/> 0                  weiß nicht/keine Angabe <input type="checkbox"/> 97             </p>	
<p><b>FU</b></p>	<p>Filter: alle, die in Welle 1, Welle 2 ODER Welle 3 mindestens einmal bei FEK3 = ja (1) geantwortet haben</p> <p><b>Sie gaben an, in der Flüchtlingshilfe aktiv (gewesen) zu sein. Wurden Sie spezifisch für ukrainische Geflüchtete aktiv?</b></p> <p>Ja, bin/war nur für ukrainische Flüchtlinge aktiv <input type="checkbox"/> 3                  Ja, bin/war aber auch für andere Flüchtlinge aktiv <input type="checkbox"/> 2                  Nein, war schon vorher aktiv <input type="checkbox"/> 1                  Nein, wurde im Frühjahr 2022 aktiv, aber nicht mit dem (hauptsächlichen) Ziel, ukrainischen Flüchtlingen zu helfen <input type="checkbox"/> 0</p> <p>weiß nicht/keine Angabe <input type="checkbox"/> 97</p>	
<p><b>FEFH1</b></p>	<p>Wenn FEK3 ja, dann:</p> <p><b>In welchem Bereich der Flüchtlingshilfe waren Sie denn in den letzten 3 Monaten tätig?</b></p> <p><b>NICHT RANDOMISIEREN:</b></p> <p><b>Ich habe mich in einer Erstaufnahmeeinrichtung engagiert.</b></p>	



<p><b>FEFH2</b> <b>FEFH3</b> <b>FEFH4</b> <b>FEFH5</b></p>	<p><b>Ich war im Sprach- und Lernbereich tätig.</b> <b>Ich habe Flüchtlinge vorübergehend zu Hause aufgenommen.</b> <b>Ich habe anderweitig vor Ort mit Flüchtlingen gearbeitet (z. B. Unterstützung bei Behördengängen).</b> <b>Ich habe mich anderweitig für Flüchtlinge engagiert, und zwar: _____</b> Mehrfachnennung</p>	
<p><b>FZ</b></p>	<p>Filter: Wenn FEK3 nein, dann:  <b>Könnten Sie sich vorstellen, sich in Zukunft in der Flüchtlingshilfe zu engagieren?</b>  ja <input type="checkbox"/> 1 nein <input type="checkbox"/> 0 weiß nicht/keine Angabe <input type="checkbox"/> 97</p>	
<p><b>NFE1</b> <b>NFE2</b> <b>NFE3</b> <b>NFE4</b> <b>NFE5</b> <b>NFE6</b> <b>NFE7</b> <b>NFE8</b> <b>NFE9</b> <b>NFE10</b> <b>NFE11</b></p>	<p>Falls FEK3 nein oder FR nein, dann: <b>Es kann ganz verschiedene Gründe geben, die gegen ein Engagement sprechen. Wenn Sie an Engagement für Flüchtlinge denken, welche der folgenden Aussagen treffen dann auf Sie zu?</b> <b>RANDOMISIEREN:</b> <b>Ich habe zu wenig Zeit.</b> <b>Ich bin von der Situation überfordert.</b> <b>Ich weiß nicht, wie ich mich engagieren kann.</b> <b>Ich möchte mich nicht für diesen Zweck engagieren.</b> <b>Das habe ich vorher noch nie getan.</b> <b>Ich finde, der Staat sollte sich in erster Linie um diese Angelegenheiten kümmern.</b> <b>Das Thema hat mich nie interessiert.</b> <b>Ich habe keine Möglichkeit, mich zu engagieren (z.B. aufgrund körperlicher Einschränkung, fehlender Mobilität, fehlender finanzieller Mittel).</b> <b>Ich engagiere mich bereits für andere Zwecke.</b> <b>Ich setze mich in anderer Weise für Flüchtlinge ein (z. B. durch Spenden).</b> <b>Sonstiges, und zwar: [offene Angabe]</b> Mehrfachnennung</p>	
	<p><b>Man kann auch jenseits der Freiwilligentätigkeit andere Menschen oder Zwecke unterstützen. Haben Sie in den letzten 3 Monaten eines oder mehrere der folgenden Dinge getan?</b> <b>RANDOMISIEREN:</b></p>	





<p><b>FEJ1</b></p> <p><b>FEJ2</b></p> <p><b>FEJ3</b></p> <p><b>FEJ4</b></p>	<p><b>Ich habe Geld oder Sachen für Hilfsorganisationen oder Privatpersonen in Not gespendet.</b></p> <p><b>Ich habe an Demonstrationen teilgenommen.</b></p> <p><b>Ich habe an Unterschriftenaktionen teilgenommen.</b></p> <p style="text-align: right;">ja, für Flüchtlinge <input type="checkbox"/> 2 ja, für andere Zwecke <input type="checkbox"/> 1 nein <input type="checkbox"/> 0</p> <p style="text-align: right;">weiß nicht/keine Angabe <input type="checkbox"/> 97</p> <p><b>Haben Sie (darüber hinaus) in anderer Form Unterstützung geleistet?</b></p> <p style="text-align: right;">ja, für Flüchtlinge, und zwar: NOTIEREN <input type="checkbox"/> 2 ja, für andere Zwecke, und zwar: NOTIEREN <input type="checkbox"/> 1 nein <input type="checkbox"/> 0</p> <p style="text-align: right;">weiß nicht/keine Angabe <input type="checkbox"/> 97</p>	
<p><b>FB1</b></p> <p><b>FB2</b></p> <p><b>FB3</b></p> <p><b>FB4</b></p> <p><b>FB5</b></p> <p><b>FB6</b></p> <p><b>FB7</b></p> <p><b>FB8</b></p> <p><b>FB9</b></p>	<p>Filter: alle, die in Welle1, Welle2 ODER Welle 3 mindestens einmal bei FR = ja (1) geantwortet haben</p> <p><b>Wenn Sie an Ihre Freiwilligentätigkeit der letzten Jahre denken, wie bewerten Sie diese? Mein Engagement...</b></p> <p><b>RANDOMISIEREN:</b></p> <p><b>... hilft denen, denen ich helfen will.</b></p> <p><b>... macht mir Spaß.</b></p> <p><b>... erfüllt mich.</b></p> <p><b>... kann etwas verändern.</b></p> <p><b>... erreicht nicht die richtigen Menschen.</b></p> <p><b>... ändert nicht viel.</b></p> <p><b>... kostet mich sehr viel Kraft und Energie.</b></p> <p><b>... frustriert mich.</b></p> <p><b>... wird nicht wertgeschätzt.</b></p> <p style="text-align: right;">trifft voll und ganz zu <input type="checkbox"/> 3 trifft eher zu <input type="checkbox"/> 2 trifft eher nicht zu <input type="checkbox"/> 1 trifft überhaupt nicht zu <input type="checkbox"/> 0</p> <p style="text-align: right;">weiß nicht/keine Angabe <input type="checkbox"/> 97</p>	
<p><b>FW</b></p>	<p>Filter: alle, die in Welle 1, Welle 2 ODER Welle 3 mindestens einmal bei FR = ja (1) geantwortet haben</p> <p><b>Basierend auf Ihren persönlichen Erfahrungen: Würden Sie Ihren Freunden und Bekannten empfehlen, sich freiwillig zu betätigen?</b></p>	



		<p>auf jeden Fall <input type="checkbox"/> 3  eher ja <input type="checkbox"/> 2  eher nicht <input type="checkbox"/> 1  auf keinen Fall <input type="checkbox"/> 0</p> <p><input type="checkbox"/> 97</p> <p>weiß nicht/keine Angabe</p>	
<b>FZ</b>	<p>Filter: alle, die in Welle 1, Welle 2 ODER Welle 3 mindestens einmal bei FR = ja (1) geantwortet haben</p> <p><b>Denken Sie, dass Sie in Zukunft weiterhin freiwillig tätig sein werden?</b></p> <p>Mehrfachnennung</p> <p>ja, in der jetzigen Tätigkeit <input type="checkbox"/> 2  ja, in einer anderen Tätigkeit <input type="checkbox"/> 1  nein <input type="checkbox"/> 0</p> <p>weiß nicht/keine Angabe <input type="checkbox"/> 97</p>		
<b>EG</b>	<p><b>Als nächstes folgen einige Aussagen zu politischen Ansichten und zu Flüchtlingen in Deutschland. Inwieweit stimmen Sie diesen zu?</b></p> <p><b>RANDOMISIEREN:</b></p> <p><b>Die Aufnahme von Flüchtlingen sollte seitens der Politik so leicht wie möglich gestaltet werden.</b></p>		
<b>EMF</b>	<p><b>Menschen, die aus der Ukraine zu uns fliehen, werden besser behandelt als geflüchtete Menschen aus anderen Ländern.</b></p>		
<b>FUA</b>	<p><b>Es ist einfacher, Flüchtlinge aus der Ukraine in unsere Gesellschaft zu integrieren als Flüchtlinge aus dem Nahen Osten oder aus Afrika.</b></p>		
<b>DAU</b>	<p><b>In Deutschland sollte es keine Obergrenze für die Aufnahme von Flüchtlingen aus der Ukraine geben.</b></p>		
<b>AK</b>	<p><b>Putins Angriffskrieg auf die Ukraine ist ungerechtfertigt.</b></p>		
<b>FL1</b>	<p><b>Meine Stadt/Gemeinde sollte keine Flüchtlinge mehr aufnehmen.</b></p>		
<b>FL2</b>	<p><b>Meine Stadt/Gemeinde kommt mit der hohen Zahl der Flüchtlinge nicht gut zurecht.</b></p>		
<b>FL3</b>	<p><b>Ich finde die steigenden Flüchtlingszahlen beunruhigend.</b></p>		
<b>FL4</b>	<p><b>In meinem Freundes- und Bekanntenkreis nimmt die Sorge über die Flüchtlingszahlen zu.</b></p>		
<b>FL5</b>	<p><b>Ich hätte kein Problem damit, wenn in meiner Nachbarschaft eine Flüchtlingsunterkunft entstehen soll.</b></p>		



<p><b>FL6</b></p>	<p><b>Die Landesregierung und die Verwaltung in meinem Bundesland haben die aktuelle Flüchtlingssituation im Griff.</b></p> <p style="text-align: right;">                 stimme voll und ganz zu <input type="checkbox"/> 3                  stimme eher zu <input type="checkbox"/> 2                  stimme eher nicht zu <input type="checkbox"/> 1                  stimme überhaupt nicht zu <input type="checkbox"/> 0                  weiß nicht/keine Angabe <input type="checkbox"/> 97             </p>	
<p><b>EMO1</b></p> <p><b>EMO2</b></p> <p><b>EMO3</b></p> <p><b>EMO4</b></p> <p><b>EMO5</b></p> <p><b>EMO6</b></p> <p><b>EMO7</b></p> <p><b>EMO8</b></p>	<p><b>Wenn Sie an die Situation der Flüchtlinge in Deutschland denken, welche Emotion verspüren Sie dann?</b></p> <p><b>RANDOMISIEREN:</b></p> <p><b>Ich bin wütend auf die Politik, die es zulässt, dass Flüchtlinge in Massenunterkünften leben.</b></p> <p><b>Ich bin wütend auf die Politik, die es zulässt, dass so viele Flüchtlinge hierherkommen.</b></p> <p><b>Ich habe Angst, dass wir mit der Aufnahme der Flüchtlinge überfordert sind.</b></p> <p><b>Ich habe Angst, dass viele Flüchtlinge von der deutschen Gesellschaft schlecht behandelt werden.</b></p> <p><b>Ich freue mich, weil es vielen Flüchtlingen erfolgreich gelingt, hier Fuß zu fassen.</b></p> <p><b>Ich freue mich, weil viele Menschen in Deutschland sich für Flüchtlinge engagieren.</b></p> <p><b>Die Flüchtlinge tun mir leid, weil sie ihre Heimat verlassen mussten.</b></p> <p><b>Die Flüchtlinge tun mir leid, weil sie in Deutschland auf viel Fremdenfeindlichkeit treffen.</b></p> <p style="text-align: right;">                 trifft voll und ganz zu <input type="checkbox"/> 3                  trifft eher zu <input type="checkbox"/> 2                  trifft eher nicht zu <input type="checkbox"/> 1                  trifft überhaupt nicht zu <input type="checkbox"/> 0                  weiß nicht/keine Angabe <input type="checkbox"/> 97             </p>	



<p><b>EF</b></p>	<p><b>Deutschland hat zuletzt viele Flüchtlinge aus der Ukraine aufgenommen, es kommen aber auch wieder vermehrt Flüchtlinge aus anderen Regionen der Welt hierher. Wie sollte sich Deutschland in den kommenden Jahren verhalten? Welche der folgenden Aussagen stimmen Sie am ehesten zu?</b></p> <p><b>Deutschland sollte...</b></p> <p>... keine weiteren Flüchtlinge aufnehmen. <input type="checkbox"/> 4</p> <p>... nur Flüchtlinge aus der Ukraine aufnehmen. <input type="checkbox"/> 3</p> <p>... Flüchtlingen aus der Ukraine Vorrang gewähren, aber auch Flüchtlinge aus anderen Regionen aufnehmen, wie z.B. Syrien, Afghanistan, Nigeria. <input type="checkbox"/> 2</p> <p>... Flüchtlinge unabhängig von ihrer Herkunft je nach Bedarf aufnehmen, bis eine Obergrenze erreicht ist. <input type="checkbox"/> 1</p> <p>... ohne Obergrenze Flüchtlinge unabhängig von ihrer Herkunft je nach Bedarf aufnehmen. <input type="checkbox"/> 0</p> <p>weiß nicht/keine Angabe <input type="checkbox"/> 97</p>	
<p><b>A1</b></p> <p><b>A2</b></p> <p><b>A3</b></p> <p><b>A4</b></p>	<p><b>Es gibt verschiedene Dinge, die bei der Entscheidung über die Vergabe der deutschen Staatsbürgerschaft eine Rolle spielen könnten.</b></p> <p><b>Bitte geben Sie an, wie wichtig Ihrer Meinung nach die folgenden Dinge jeweils sein sollten, um zu entscheiden, ob eine Person die deutsche Staatsbürgerschaft erhält.</b></p> <p><b>ob die Person in Deutschland geboren ist</b></p> <p><b>ob die Person lange Zeit in Deutschland gelebt hat</b></p> <p><b>ob die Person bereit ist, sich an den Lebensstil in Deutschland anzupassen</b></p> <p><b>ob die Person für ihren Lebensunterhalt selbst aufkommen kann</b></p> <p>sehr wichtig <input type="checkbox"/> 3</p> <p>eher wichtig <input type="checkbox"/> 2</p> <p>eher nicht wichtig <input type="checkbox"/> 1</p> <p>überhaupt nicht wichtig <input type="checkbox"/> 0</p> <p>weiß nicht/keine Angabe <input type="checkbox"/> 97</p>	
	<p><b>Zum Abschluss möchten wir gerne noch etwas mehr über Ihre politischen Einstellungen erfahren.</b></p>	
<p><b>POP</b></p>	<p><b>Unabhängig davon, ob Sie wählen dürfen oder nicht, welche Partei gefällt Ihnen zurzeit am besten?</b></p>	



	SPD	<input type="checkbox"/>	0	
	CDU/CSU	<input type="checkbox"/>	1	
	Bündnis 90/Die Grünen	<input type="checkbox"/>	2	
	FDP	<input type="checkbox"/>	3	
	AfD	<input type="checkbox"/>	4	
	Die Linke	<input type="checkbox"/>	5	
	eine andere Partei, und zwar _____	<input type="checkbox"/>	6	
	keine Partei	<input type="checkbox"/>	7	
	weiß nicht/keine Angabe	<input type="checkbox"/>	97	



## **Impressum**

### **Herausgeber**

Sachverständigenrat für Integration und Migration (SVR) gGmbH  
Neue Promenade 6  
10178 Berlin  
Tel.: 030/288 86 59-0  
Fax: 030/288 86 59-11  
info@svr-migration.de  
[www.svr-migration.de](http://www.svr-migration.de)  
(Redaktionsschluss: März 2024)

### **Verantwortlich**

Dr. Cornelia Schu

© SVR gGmbH, Berlin 2024



## Der Autor

**Alex Wittlif**

Wissenschaftlicher Mitarbeiter

## Über den Sachverständigenrat

Der Sachverständigenrat für Integration und Migration ist ein unabhängiges und interdisziplinär besetztes Gremium der wissenschaftlichen Politikberatung. Mit seinen Gutachten soll das Gremium zur Urteilsbildung bei allen integrations- und migrationspolitisch verantwortlichen Instanzen sowie der Öffentlichkeit beitragen. Dem SVR gehören neun Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler aus verschiedenen Disziplinen und Forschungsrichtungen an: Prof. Dr. Hans Vorländer (Vorsitzender), Prof. Dr. Birgit Leyendecker (Stellvertretende Vorsitzende), Prof. Dr. Havva Engin, Prof. Dr. Birgit Glorius, Prof. Dr. Marc Helbling, Prof. Dr. Winfried Kluth, Prof. Dr. Matthias Koenig, Prof. Sandra Lavenex, Ph.D., Prof. Panu Poutvaara, Ph.D.

Der wissenschaftliche Stab unterstützt den Sachverständigenrat bei der Erfüllung seiner Aufgaben und betreibt darüber hinaus eigenständige, anwendungsorientierte Forschung im Bereich Integration und Migration. Dabei folgt er unterschiedlichen disziplinären und methodischen Ansätzen. Die Forschungsergebnisse werden u. a. in Form von Studien, Expertisen und Policy Briefs veröffentlicht.

Weitere Informationen unter: [www.svr-migration.de](http://www.svr-migration.de)